

kontakt

17-2019

5.9. / -,60 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



Eröffnung der Dauerausstellung

STRAWALDE kehrt zurück

im Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf · 8. September 2019 · 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	5.9.2019	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Senioren sport in der Turnhalle Großhennersdorf (S. 16)
		Herrnhut/ Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Minigolf auf der Minigolfanlage, anschließend Kaffeetrinken im Garten des Heimatmuseums (S. 18)
Freitag	6.9.2019	Strahwalde	19.00 Uhr	Ev. Jugend Löbau-Zittau: Jugendgottesdienst in der Kirche
Sonnabend	7.9.2019	Berthelsdorf	14.00–17.30 Uhr	Ausstellung: » Berthelsdorfer Geschichte(n) « und Ausstellung: Traditionskabinett » Berthelsdorfer Schulgeschichte « in der »Alten Schule« (S. 10)
Sonntag	8.9.2019	Berthelsdorf	13.00–17.00 Uhr	Zinzendorf-Schloss: Tag des offenen Denkmals mit Führungen, Film, Kinderfest, Schlosscafé und
			17.00 Uhr	Eröffnung der Dauerausstellung »Strawalde kehrt zurück«
Dienstag	10.9.2019	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Treff der Kreativgruppe in der »Alten Schule« (S. 16)
Mittwoch	11.9.2019	Herrnhut	14.30 Uhr	Seniorenverein Herrnhut: Minigolf , zuvor Kaffeetrinken im Garten des Heimatmuseums (S. 16)
Freitag	12.9.2019	Großhennersdorf und Ruppertsdorf	jeweils 14.00 bis 17.30 Uhr	Grundschule »Henriette Sophie von Gersdorff« (Grohedo) Grundschule »C. W. Arldt« (Ruppertsdorf) Schulanmeldung für das Schuljahr 2020/2021 (siehe »kontakt« 16, Seite 8)
Sonnabend	14.9.2019	Berthelsdorf	14.30–17.00 Uhr	KITA »Krümelkiste«: Handwerkerfest – Kinderfest (S. 12)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR FAMILIEN: Land in Sicht! Die Entdeckungsreisen James Cooks (S. 9)
Sonntag	15.9.2019	Herrnhut	9.30 Uhr	Brüdergemeinde/Herrnhuter Diakonie: Jahresfest der Herrnhuter Diakonie , Beginn im Kirchensaal, anschließend buntes Treiben auf der Festwiese
			14.00 Uhr	Festveranstaltung im Kirchensaal (S. 6)
			15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG: Der kulturelle Wandel in der Arktis – Leben zwischen Tradition und Moderne (S. 9)
Dienstag	17.9.2019	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Geburtstagsfeier in der »Alten Schule« (S. 16)
		Großhennersdorf	19.00 Uhr	Kirchen kino: Film: »Die Architekten« in der Kirche Großhennersdorf (S. 15)
		Herrnhut	19.30 Uhr	Völkerkundemuseum: VORTRAG: Grönland – Land der Kalaallit. Eine Reise. (S. 9)
		Herrnhut	19.45 Uhr	Brüdergemeinde: Gesprächskreis »Gott und Welt« in der »Rolle« (S. 6)
Mittwoch	18.9.2019	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Ausfahrt ins Blaue (S. 16)
Donnerstag	19.9.2019	Ruppertsdorf	7.30 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Busfahrt »Schlösserfahrt Hirschberger Tal« (S. 18)
		Großhennersdorf	13.30 Uhr	Senioren sport in der Turnhalle Großhennersdorf (S. 16)
Sonnabend	21.9.2019	Strahwalde	14.00 Uhr	Seniorenclub Strahwalde: Programm der Musikschule im Volkshaus Strahwalde
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR FAMILIEN: Maniok, Jaguar und Federschmuck – Alltag der Bewohner des Regenwaldes

Amtliche Nachrichten

Instandsetzung Uferböschung am Petersbach

Die Maßnahme »Instandsetzung der Uferbefestigung am Petersbach, in der Stadt Herrnhut OT Schwan« wurde als Bestandteil der Richtlinie LEADER/2014 realisiert. Im Zuge der Planung wurden alle notwendigen Zustimmungen der Rechtsträger fremder Versorgungsleitungen sowie die Genehmigungen der kommunalen Organe und zuständigen Ämter eingeholt. Hinweise und Auflagen wurden entsprechend berücksichtigt und eingearbeitet. Die zerstörte Ufermauer wurde unter Beachtung der speziellen örtlichen Verhältnisse naturnah wiederhergestellt, da sich die Schadstelle des Petersbaches unmittelbar angrenzend an das Landschaftsschutzgebiet Herrnhuter Bergland befindet.

Der Umfang der Unterspülungen der Mauer hat sich seit Ausschreibung vergrößert. Es wurde Kolkchutz im erforderlichen Maße eingebaut.

Die Instandsetzungsarbeiten wurden vom gegenüberliegenden Ufer der Schadstelle aus durchgeführt. Dafür waren nur in geringem Umfang Verschnitt- und Fällarbeiten notwendig. Es wurde auf dem angrenzenden Wiesenbereich eine Baustraße hergestellt. Nach Rückbau und Bergung der zerstörten Ufermauer erfolgte die Instandsetzung.

Auf das vorbereitete Planum wurden als erste und zweite Steinreihe Wasserbausteine in Beton verklammert. Darüber erfolgte der Aufbau weiterer Steinreihen als steiler Steinsatz mit einer Neigung von 4:1. Über dem Steinsatz wurde eine Angleichung mit Oberboden an den Bestand vorgenommen.

Die aufgetragenen Oberbodenmaterialien wurden geglättet und im Zuge der Ansaatarbeiten abgewalzt.

Der Übergang an den Altbestand der Ufermauer wurde ebenfalls mit einem Steinsatz, verklammert in Beton, realisiert.

In den vorhandenen naturnahen Gewässerverlauf/Gewässersohle wurde durch die Schadensbeseitigung nur in geringem Umfang direkt eingegriffen. Bei der Wiederherstellung dieser Teilbereiche kam vorrangig das im Vorfeld geborgene und zwischengelagerte Material/Sohlssubstrat wieder zum Einsatz. Dabei wurden auch Störsteine wieder mit integriert.

Die Bauausführung erfolgte unter ständiger örtlicher Betreuung durch die Bauüberwachung, um das abgestimmte Maßnahmeziel im vollen Umfang zu gewährleisten. Die Untere Wasserbehörde bescheinigte ihrerseits zur Abnahme, dass die Instandsetzungen planerisch und baufachlich korrekt ausgeführt sind. Abstimmungen mit der Fischereibehörde und Naturschutzbehörde erfolgten ebenfalls im Zuge der Planung und Ausführung.

Am Petersbach wurden in dem beantragten Gewässerabschnitt insgesamt auf einer Gesamtlänge von 12 Metern entsprechend der dargelegten Ausführungen die Stützmauer instandgesetzt. (rechts in Fließrichtung)

Am 22.8.2019 wurde das Bauvorhaben abgenommen. Der bauausführenden Firma kann von Seiten der örtlichen Bauüberwachung eine fachlich sehr gute Umsetzung der mit der Maßnahme-Ausführung verbundenen Anforderungen bescheinigt werden.

Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Fotos vor der Bauausführung:



stark hinterspülte und teilweise bereits eingestürzte Stützwand



die eingestürzte Stützwand stellt ein großes Abflusshindernis für den Gewässerverlauf dar



beginnende Unterspülung der Ufermauer angrenzend Oberstrom

**Der nächste »kontakt«
erscheint am 19. 9. 2019 mittags
Redaktionsschluss: 13. 9. – 13.00 Uhr**

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de



Unterspülung der gegenüberliegenden Ufermauer direkt am Schadensort



geschädigter unmittelbar angrenzender Ufermauerteil an den bereits zerstörten Teil

Fotos während der Bauausführung:



Fotos nach Bauausführung:



neu errichtete Uferbefestigung

Wohnungsvermietung

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Erdgeschoss-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus**. Das Objekt befindet sich im **OT Rennersdorf**, Hauptstraße 45, 02747 Herrnhut.

Gesamtgröße: 42,22 m² **Zimmer:** 1 Zimmer, Wohnstube mit Küche, Flur und Bad mit Dusche und WC; Kellernutzung.

Interessenten melden sich bitte beim Stadtamt Herrnhut, Frau Christoph, Telefon 035873 34917, oder in der Außenstelle Berthelsdorf unter Telefon 035873 2255. *gez. Christoph, Sachbearbeiterin Wohnungswesen*

Informationen

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadttamt@herrnhut.de
Telefax: 035873 34930

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
Landkreis Görlitz

**Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt** ☎ **Notruf 112**
(Telefon + Fax)

**Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst** ☎ **116 117**
(Telefon)
19.00 – 7.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag
14.00 – 7.00 Uhr Mittwoch, Freitag
24 Stunden Samstag, Sonntag

**Anmeldung
Krankentransport** ☎ **03571 19222**

**Allgemeine Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen/Feuerwehr** ☎ **03571 19296**

**Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
029077 Hoyerswerda** ☎ **03571 47650**
Fax 03571 4765 111
E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Polizei ☎ **110**

Polizeirevier Löbau ☎ **03585 865224**

Polizeirevier Zittau ☎ **03583 620**

Wasserversorgung ☎ **0173 5686091**
oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG
☎ **03583 77370**

**ENSO-Störungs-
rufnummer Erdgas** ☎ **0351 50178880**

**ENSO-Störungs-
rufnummer Strom** ☎ **0351 50178881**

Hochwasser, Stufe 2 ☎ **035873 34911**

Hochwasser, Stufe 3 ☎ **035873 34910**

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom · Partner des Kinder- und Jugendtelefons

freecall



0 800 - 111 0 333

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ **0162 2520673**

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 13.30 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion
Schwesterntelefon:

☎ **035873 46-166**

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderschwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Ebersbach-Neugersdorf Kreuz-Apotheke, (Ngdf.) Hauptstraße 64, ☎ 03586 702294 · **Kottmar** Engel-Apotheke, OT Eibau, Bahnhofstraße 3, ☎ 03586 702450 · **Oppach** Schwanen-Apotheke, Straße der Jugend 1, ☎ 035872 33233

2.–9.9., 18.00–8.00 Uhr ... Engel-Apotheke Kottmar, OT Eibau
9.–16.9., 18.00–8.00 Uhr Schwanen-Apotheke Oppach
16.–23.9., 18.00–8.00 Uhr Kreuz-Apotheke Ebersb.-Ngdf.

Standesamtliche Mitteilung



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag
in der Zeit vom 9. bis 22. September 2019

Herrnhut
25.9. Christiane Biedermann, Zittauer Straße 27, 75 Jahre

Christliche Ecke

Die letzten Wahlen haben die Gespräche über politische und gesellschaftliche Fragen auch in unseren Kirchen und Gemeinden (wieder-)belebt. Gerade erst haben wir uns mit unseren Stimmen in Sachsen für die nächste Zeit entschieden.

Wie war das vor 30 Jahren? Schon Jahre vor der »Wende« und dem Mauerfall waren Kirchen und Gemeinden politisiert. Dort wurden wichtige Zukunftsfragen diskutiert und formuliert: Umwelt, Menschenrechte, Gerechtigkeit, gerechte Wirtschaftsweise, Friedenspolitik und Abrüstung, Verhältnis Ost-West, Nord-Süd, die zukunftsfähige Gesellschaft, Europa. Zahlreiche Arbeitsgruppen haben sich damit beschäftigt, haben ihre Ergebnisse zusammengetragen, ausgewertet, haben weitergedacht. Und das war nicht etwa als Frontalopposition »gegen die DDR« gedacht. Es war das notwendige Gespräch, das in der Gesellschaft nicht offen geführt werden konnte. So boten die Kirchen dafür den Freiraum und einen gewissen Schutz. Alles unter dem Motto »Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung«. Das verband uns auch mit ähnlichen Bewegungen in der damaligen BRD und anderen europäischen Staaten. Wir waren damit also nicht allein. Es ging um unsere gemeinsame Zukunft und die Zukunft weltweit. Das inzwischen bekannte Kirchenlied »Vertraut den neuen Wegen« hat 1989 K. P. Hertzsch in einer Sommernacht als Hochzeitslied gedichtet. Es wurde erst nach und nach bekannt. Heute gilt es als *das* visionäre Lied dieser Aufbruchzeit. »Gott selbst kommt uns entgegen, die Zukunft ist sein Land.«

Mit dem Fall der Mauer traten alle diese Überlegungen schnell in den Hintergrund. Und unsere Kirchen wurden wieder leer. Wo sich gerade noch Hunderte versammelt hatten, kamen gerade noch 30 zusammen. Und neben all den neuen Segnungen und so manchen Enttäuschungen brach sich ein alt-neuer Volksmythos Bahn.

Heute gibt es Kräfte, die Kirche eher wieder als Hort des Konservatismus, als Teil einer alten Werteordnung sehen würden. Möglichst unpolitisch. Gar noch »biblisch« begründet. Eine Art Rolle rückwärts zu '89 und den Vorjahren. Dabei wird übersehen, dass es eben – aus heutiger Sicht – auch alte Wertesysteme waren, die schließlich mit zu den Kriegen und anderen Grausamkeiten des 20. Jahrhunderts geführt haben (1. September 1939!). Besser also, wir greifen die '89er Themen wieder auf, reden miteinander, erweitert und bereichert durch die Erfahrungen und neuen Einsichten in den letzten 30 Jahren und denken gemeinsam in die Zukunft. Wir stehen nicht abseits der Gesellschaft und wollen auch kein Nischendasein führen. »Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.«

So heißt es in einem beliebten alten Kirchenlied: »Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit ...«

Der Garten als gehegter und geschützter Lebensraum für Pflanzen, Tier und Mensch. Da haben sie alle ihren Platz, dürfen sich entfalten, blühen, zur Frucht reifen und – zur Ruhe kommen. Raupen und Würmchen können ungestört in gesunder Erde und im Kompost überwintern. Nach Vorstellung der Bibel beginnt die Geschichte der Menschheit in einem Garten – dem Paradies. Nach Vorstellung des Koran findet das menschliche Leben in überirdischen Gärten seine Fortsetzung (darum auch die berühmte alte arabische Gartenkultur).

Die Herrnhuter Gartenkultur hatte einen besonderen Ruf und veränderte sich auch – mit der Zeit und den Lebensgewohnheiten. Die Gartenhäuschen aus den verschiedenen Epochen könnten davon erzählen. Und so erklingt das schöne Lied von der *Gärten Zier* noch immer aus dem einen wie dem anderen Garten, zur Kaffezeit, zur Geburtstagsfeier.

Mit der Chemie und der Rasenmäherentechnik hat sich auch in unseren Gärten einiges verändert. Ebenso mit dem Einzug der hier



nicht heimischen Pflanzen. Die mögen nämlich unsere Insekten nicht unbedingt und bekommen ihnen auch nicht. So macht mancher »ordentliche und saubere« Garten gar nicht wirklich mehr den Eindruck eines heiteren Lebensraumes. Und so mancher Gärtner steht ständig im Kampf und Kampfmittleinsatz. Da müssen Ameisen bekämpft werden, Würmer und Raupen, Läuse und überhaupt alles »Ungeziefer« und natürlich das »Unkraut«. Was einst reichblühende Wiese war, das wird nun auf »Rasen« getrimmt. (So wie sich eben auch der gepflegte Herr von nebenan »rasiert«.) Die vielfältigen Gräser, die ja eigentlich den »Rasen« ausmachen, dürfen auf keinem Fleckchen mehr auch nur einen Halm strecken und schon gar nicht ihre wunderschöne filigrane Blüte entfalten. Die letzten Gänseblümchen und Moospolster werden ausgemerzt. So müssen Tier und Pflanze voll und ganz den engen Vorstellungen ihres Gärtners gehorchen, und was der Gärtner nicht kennt, das hat in seinem Garten nichts zu suchen. Bienensterben? Insektensterben? Rückzug der Vogelwelt und der Schmetterlinge? Vielfalt? – Ach was!

Und dann hat der Sänger unseres schönen Liedes noch eine Bitte an den Schöpfer: »*Verleihe, dass zu deinem Ruhm ich deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben ...*«

Heinz Küchler

Herrnhuter Gesprächskreis

Humor in Kirche und Gesellschaft

Aus jener Zeit, als Herren zumeist einen Hut trugen, stammt das volkstümliche Sprichwort »mit dem Hut in der Hand kommst du durch das ganze Land.« Denn zum Grüßen wurde der Hut abgenommen und war dann in der Hand. Oft sind fröhlicher Humor und Freundlichkeit in Vergessenheit geraten. So hat in diesen Tagen die bekannte Wochenzeitung DIE ZEIT »Die Kraft der Freundlichkeit« zu ihrem Titelthema gemacht. Und auch im offenen Herrnhuter Gesprächskreis »Gott und Welt« wurde über das Thema Freundlichkeit und Humor beraten. Es kam zu dem Beschluss des Themas »Humor in Kirche und Gesellschaft«, das am **Dienstag, dem 17. September**, zur Diskussion steht.

Das Impulsreferat hält Hildegard Berenz, Obercunnersdorf. Dieses Treffen findet im Begegnungshaus »Alte Rolle« der Herrnhuter Brüdergemeine, August-Bebel-Straße 3, statt und beginnt um **19.45 Uhr**.

Hans-Jürgen Berenz



Frieden! Auf geht's! – Jahresfest der Herrnhuter Diakonie

Am 15. September lädt die Herrnhuter Diakonie zum traditionellen Jahresfest herzlich nach Herrnhut ein.

Das Fest steht unter dem Motto Frieden! Auf geht's! und beginnt um **9.30 Uhr** mit einem **Familiengottesdienst** im Kirchensaal der Ev. Brüdergemeine Herrnhut. **Ab 11.00 Uhr** heißen wir alle Gäste auf der **Festwiese mit vielen Attraktionen für Groß und Klein** willkommen. Für das leibliche Wohl ist aus der hauseigenen Küche vielfältig gesorgt. Wir wünschen einander ein buntes und erlebnisreiches Fest mit schönen Begegnungen.

Stiftung Herrnhuter Diakonie

O du schöne Ferienzeit ...

Gleich zu Beginn der Sommerferien bekamen wir im Integrativen Kindergarten Senfkorn tierischen Besuch. Die großen Achatsschnecken »Schnirkelschneck« und »Nudina« kamen zu uns und erzählten, wie es sich mit so einem Häuschen auf dem Rücken lebt.



Außerdem erhielten wir ein Päckchen von Nordzucker mit der Einladung, unsere eigene Marmelade zu kochen. So wurde aus Johannis- und Erdbeeren, erst ein roter Brei und letztlich ein leckerer »Beerenschmaus«. Die Verkostung ließ sich natürlich keiner entgehen.



Die Ferien bieten auch Zeit, ein bisschen auf-, um- und auszuräumen. Es wurden Möbel gerückt, Fußböden geschrubbt, Schränke ausgeräumt und Puppenwäsche erledigt. Als Belohnung für den Fleiß, gab es für alle Helfer selbstgebackene Waffeln.

Zahlreiche Erlebnisse hatten die Kinder während der Sommerzeit auf der wöchentlichen Wanderschaft. So besuchten wir die Riesenschaukel im Eulwald, wanderten von Zittau zum Olbersdorfer See, erkundeten den zur Zeit sehr abenteuerlichen Verlobungsweg, spielten am und im Petersbach, erfreuten uns an den Tieren im Zittauer Tierpark und bestiegen den Nonnenfelsen in Jonsdorf.



Jetzt liegen die Ferien mit vielen Eindrücken und Erlebnissen hinter uns. Schon während dieser Zeit hieß es aber auch Abschied nehmen: 15 Vorschulkinder erwarteten mit Spannung ihren Schuleintritt und besuchen nun die ersten Klassen in den umliegenden Ortschaften. Unsere FSJ-lerin Antonia beendete ihr Jahr und will nun auch Erzieherin werden. Inzwischen haben wir schon viele neue kleine und große Kinder in unserem Kindergarten begrüßt. Wir wünschen allen ehemaligen eine gesegnete Schulzeit und allen neuen »Senfkörnern« eine geborgene Kindergartenzeit und Freude am gemeinsamen Wachsen.



Stiftung Herrnhuter Diakonie

AKADEMIE
HERRNHUT
*für politische und
kulturelle Bildung*



UMWELTBIBLIOTHEK
GROSSHENNERSDORF

Veranstaltungen der Akademie Herrnhut e. V. mit der Umweltbibliothek Großhennersdorf e. V.

Die Akademie Herrnhut für politische und kulturelle Bildung und die Umweltbibliothek Großhennersdorf laden ein:

SEMINAR

»Der Kreis um Jerzy Giedroyc und die polnische Exilzeitschrift KULTURA«

Die »Kultura« war die wichtigste Zeitschrift der polnischen Emigration nach dem Zweiten Weltkrieg und maßgeblich verbunden mit der Person des Redakteurs J. Giedroyc (1906–2000). Sie hatte einen prägenden Einfluss auf das geistige und politische Leben Polens und vor allem die polnische Opposition. Für die aktuellen Auseinandersetzungen um die gegenwärtige Position Polens in Europa, seine gesellschaftliche und politische Orientierung zwischen rechtsnationalistischen und liberalen demokratischen Positionen spielt das Erbe der Kultura eine entscheidende Rolle.

Datum: **Fr., 18.10.2019, 19.00 bis 21.00 Uhr**
Sa., 19.10.2019, 9.30 bis 17.00 Uhr

Leiter: **Wolfgang Templin (Berlin)**
Publizist, Philosoph

Ort: **Gäste- und Tagungshaus KOMENSKÝ**
Comeniusstraße 8 + 10, 02747 Herrnhut

Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erbeten bis **28.9.2019**
Übernachtungs-/Verpflegungskosten sind selbst zu tragen.
Tel. 035873 338-40, E-Mail: info@komensky.de
www.akademie-herrnhut.de

MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG VON :

 **Sächsischer Landesbeauftragter
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur**



UMWELTBIBLIOTHEK
GROSSHENNERSDORF

Veranstaltungen der Akademie Herrnhut e. V. mit der Umweltbibliothek Großhennersdorf e. V.

Alle Veranstaltungen im Tagungshaus KOMENSKÝ (Herrnhut):
Teilnahme kostenfrei – Anmeldung erbeten

25.09.2019 | VORTRAG

„Die innenpolitische Auseinandersetzung um die Stellung und Zukunft Polens in der EU“ (P. Krzak, Krakau)

18/19.10.2019 | SEMINAR Neuer Termin!

„Der Kreis um Jerzy Giedroyc und die Exilzeitschrift KULTURA“
(W. Templin, Berlin)

In Koop. mit: Sächs. Landesbeauftragter für die Aufarbeitung der SED-Diktatur

01./02.11.2019 | SEMINAR

„Zygmunt Bauman: Totalitarismus und Moderne“
(W. Tschiche, Klinke)

In Koop. mit: Sächs. Landesbeauftragter für die Aufarbeitung der SED-Diktatur

06.11.2019 | VORTRAG

„Mentalitäten und Verhaltensweisen von Menschen in den postsowjetischen Gesellschaften – der 'Homo sovieticus' als gesellschaftliches Phänomen“ (J. Prochasko, Lviv)

04.12.2019 | VORTRAG

„Ceausescu und die folgenden drei Jahrzehnte nach dem Regime-
wechsel in Rumänien“ (W. Totok, Berlin / W. Tschiche, Klinke)

Weitere Details wie Anfangszeiten und Programm
finden Sie rechtzeitig auf unserer Webseite:

www.akademie-herrnhut.de

NEWSLETTER: Gern nehmen wir Sie in unseren Verteiler auf.
Schreiben Sie uns eine E-Mail an: info@akademie-herrnhut.de



Offenes Schloss

Das Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf
ist geöffnet:

mittwochs, samstags und sonntags,
jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e. V.

STRAWALDE kehrt zurück

Eröffnung der Dauerausstellung von Jürgen Böttcher,
alias Strawalde, im Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf
am 8. September 2019 um 17.00 Uhr

Jürgen Böttcher, geboren 1931 in Frankenberg in Sachsen, verbrachte seine Kindheit und Jugend in Strahwalde. Von 1949 bis 1953 studierte er an der Hochschule in Dresden. Als freischaffender Künstler blieb er bis 1955 in dieser Stadt und unterrichtete in Kursen an der Volkshochschule unter anderem A. R. Penck und Peter Graf. 1955 zog es ihn nach Potsdam, wo er bis 1960 an der Hochschule für Film und Fernsehen Regie studierte. 1965 dreht er seinen einzigen Spielfilm »Jahrgang 1945«. Der Film, der die Geschichte eines jungen Berliner Automechanikers erzählt, wurde bereits im Rohschnitt vom Zentralkomitee der SED verboten. Böttcher zeigte keinen sozialistischen Helden, sondern, wie es hieß »Personen, die eher der kapitalistischen als der sozialistischen Lebenssphäre zugerechnet werden könnten.« Von nun an drehte Böttcher hauptsächlich Dokumentarfilme. Bis 1991 arbeitet er im DEFA-Dokumentarfilmstudio in Berlin. Nach der politischen Wende in Deutschland wendete sich Böttcher vor allem der Malerei zu. Von nun an nannte er sich auch Strawalde. Bereits bei einem früheren Besuch des Strahwalder Friedhofes entdeckte er ein markantes Grab, auf dem der Ort des Dorfes in der alten Schreibweise stand, von da an hatte er beschlossen, sich den Künstlernamen Strawalde zuzulegen.

Tag des offenen Denkmals – 8. September 2019

Das Zinzendorf-Schloss ist für Sie von **13.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Es werden **FÜHRUNGEN** durch Schloss und Speicher angeboten.

Sie können den **FILM** über den Aufbau des Schlosses anschauen.

Ab 15.00 Uhr laden die Schlossmäuse zum **KINDERFEST** ein!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt, das **SCHLOSS-CAFÉ** ist geöffnet.

Um 17.00 Uhr wird die künftige **DAUERAUSSTELLUNG**
»STRAWALDE KEHRT ZURÜCK« ERÖFFNET.

Sie sind herzlich eingeladen!

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

(Wir freuen uns über Kuchenspenden, Telefon 2536)



In den Nachwendejahren wurde Strawalde schnell national und international als Maler und Filmregisseur bekannt. Seine Bilder hängen in vielen berühmten Galerien der Welt, unter anderem in der Nationalgalerie Berlin, im Dresdner Albertinum, in Wien, in Boston, aber auch im Deutschen Bundestag.



Im Jahr 1994 wurde er durch den französischen Präsidenten François Mitterrand mit dem Titel »Officier de l'Ordre des Arts et des Lettres« für sein künstlerisches Gesamtwerk ausgezeichnet. 2001 wurde Strawalde das Bundesverdienstkreuz verliehen. 2006 ehrte man ihn bei der Berlinale mit einer Kamera. Ausstellungen und Filmvorführungen treiben den inzwischen 88-Jährigen auch heute noch um den Erdball.

Seinen Wunsch, in seine ehemalige geliebte Oberlausitzer Heimat zurückzukehren, hat er nie aufgegeben. 2007 konnten wir erstmals in der näheren Umgebung, in Görlitz in der Galerie Klinger, Bilder von Strawalde besichtigen. 2012 stellte er dann in einer Gemeinschaftsausstellung im Heimatmuseum Herrnhut und im Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf aus.

Jürgen Böttcher, der in den schweren Nachkriegsjahren hier in Strahwalde durch das Tauschen seiner Zeichnungen, vor allem Porträts, gegen Lebensmittel zum Überleben seiner Familie mit beitrug, kehrt nun mit dieser Dauerausstellung im Zinzendorf-Schloss in unsere Gegend zurück.

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 49144263
voelkerkunde.herrnhut@skd.museum
www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an allen Feiertagen 9.00–17.00 Uhr
Alle Bereiche sind barrierefrei zugänglich!

Dauerausstellung

»Ethnographie und Herrnhuter Mission«

Sonderausstellung

Allerwärts – Herrnhut in der Welt des Tabaks
25.05.2019 – 27.10.2019

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

Samstag, den 14.9.2019, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR FAMILIEN
Land in Sicht! Die Entdeckungsreisen James Cooks
Silke Piwko
Kinder Eintritt frei

Sonntag, den 15.9.2019, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
**Der kulturelle Wandel in der Arktis –
Leben zwischen Tradition und Moderne**
Silke Piwko, 3,- € Eintritt, zzgl. 3,- € Führungsgebühr

Dienstag, den 17.9.2019, 19.30 Uhr
VORTRAG 4,-/3,-€

Grönland – Land der Kalaallit. Eine Reise.

Man sagt, dass man in Grönland das Herz der Welt schlagen hört. Der Takt vorgegeben vom Krachen kalbender Eisberge, dem Heulen der Schlittenhunde und dem Summen der Mückenschwader. Dem Kreischen der Quadmotoren, dem Dröhnen der Rotorenblätter stetig startender Hubschrauber. Reiseimpressionen von Westgrönland. Von Kangerlussuaq in die Diskobucht nach Ilulissat.

Silke Piwko, VMH

Aufruf!

Wir suchen für unsere museumspädagogische Arbeit
Stoffreste aus Baumwolle (ohne Muster – alte Bettlaken o.ä.).
Bitte im Museum abgeben! Vielen Dank!

Zu allen Führungen ist der Eintritt für Kinder bis 16 Jahre frei.
Erwachsene zahlen Eintritt zuzüglich 3,00 € Führungsgebühr.

Änderungen vorbehalten!

Jeder kann etwas ...

Die SCHLOSSMÄUSE der Kinderwerkstatt Zinzendorf feiern und laden ein!



Wann? **Sonntag, 8. September 2019, ab 15.00 Uhr**
Wohin? ins Berthelsdorfer Zinzendorf-Schloss
Warum? zum »Tag des offenen Denkmals«



15.00 Uhr: »MATS und die Wundersteine«

Lieder-Hörspiel nach Georg Bühnen
Danach:

**Spielen wie zu Zinzendorfs Zeiten
Buntes Treiben im Schlosshof zum Mitmachen
Kaffee & Kuchen**

Es freut sich auf Ihr Kommen
Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss e. V.



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag und
an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung im Heimatmuseum:

»Herrnhuter Medaillen« vom 26.5. bis 27.10.2019



Berthelsdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de

Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek Berthelsdorf

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr

Veranstaltungen September 2019

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
7.9.2019	Ausstellung	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Bernd Glück
11.9.2019 25.9.2019 18.00 Uhr	Skat und Doppelkopf	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopf- freunde
14.9.2019	Kinderfest	Festplatz Berthelsdorf	Kindergarten und Hort

Liebe Bürger von Berthelsdorf

Wie Sie wissen, ist unsere Hauptstraße nicht die Beste. Leider ändert sich dieser Zustand auch in nächster Zeit nicht. Um das Geschehen voran zu treiben, müssen wir Bürger zusammen halten und uns stark machen.

Ich bitte Sie, sich im Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule« an einer Unterschriftensammlung zu beteiligen. Nur so können wir uns Gehör verschaffen. *Mit freundlichem Gruß, J. Tzschupke*

Seniorenclub Berthelsdorf

Wer hat wann im September 2019 Geburtstag?

Das Geheimnis des Glücks ist, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen. (Mark Twain)

Leider habe ich die pünktliche Abgabe dieser Geburtstagsliste verpasst. Deshalb erreichen unsere Geburtstagsgrüße mehrere Jubilare erst verspätet, aber genauso herzlich. *G. John*

- 1.9. Schneider, Roland, Hauptstraße, 76 Jahre
- 2.9. Urban, Günter, Südstraße, 87 Jahre
- 4.9. Heinrich, Inge, Hauptstraße, 79 Jahre
- 7.9. Blumrich, Eveline, Siedlung, 82 Jahre
- 12.9. Schütze, Margit, Kemnitzer Straße, 88 Jahre
- 19.9. Möse, Gerda, Hauptstraße, 87 Jahre
- 20.9. Tittmann, Erika, Obere Dorfstraße, 85 Jahre
- 20.9. Winkler, Edith, Südstraße, 72 Jahre
- 21.9. May, Günter, Kemnitzer Straße, 73 Jahre
- 22.9. Widdaschek, Helmut, Neuberthelsdorf, 82 J.
- 24.9. Semmel, Brigitte, Zur Kränke, 82 Jahre
- 26.9. Schenk, Ingrid, Schulstraße, 72 Jahre
- 27.9. Lehmann, Wolfgang, Herrnhuter Str., 75 J.
- 28.9. Jähne, Konrad, Schulstraße, 86 Jahre
- 29.9. Kluge, Gerd, Hauptstraße, 78 Jahre
- 30.9. Heinze, Christine, Siedlung, 76 Jahre
- 30.9. Hirche, Günter, Südstraße, 79 Jahre

*Für die Zukunft wünschen wir unseren Jubilaren alles erdenklich Gute!
Ihr Seniorenclub Berthelsdorf*

Hinweis: Diese Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem sind Fehler oder Irrtümer möglich. Dies bitten wir zu entschuldigen. Sollte von den aufgeführten Personen jemand zukünftig nicht mehr öffentlich genannt werden wollen, bitten wir um entsprechende Nachricht. Seit 2018 erfolgte Zu- oder Wegzüge konnten teilweise noch nicht berücksichtigt werden.



Sommerferienzeit im Hort »Gute-Laune-Haus«,

... vor allem in den ersten drei Wochen, haben wir die Zeit mit

Ausflügen, verschiedenen Exkursionen und Erkundungen in und um Berthelsdorf, mit Spiel, Sport, Tanz und einer Vielzahl schöner gemeinsamer Erlebnisse verbracht. Gleich zu Beginn starteten wir mit unserem zweiten Bienenseminar. Wir Hortkinder und großen Kindergartenkinder freuten uns über das Wiedersehen mit unserer Imkerin Frau Schmalfuß. Aus unserem ersten Seminar und dem Sachunterricht der Schule hatten wir schon richtig gute Kenntnisse. Aber Frau Schmalfuß konnte uns spielerisch noch viel Wissenswertes über das Leben der Bienen, ihren Körperbau und ihre Köstlichkeiten verraten. Jede einzelne Biene hat unterschiedliche Aufgaben, in diese wichtigen Rollen schlüpfen wir. Interessiert waren wir alle dabei. Bienen sind schon faszinierende Tierchen. Am Ende naschten wir vom frisch geschleuderten Honig. Hm, war der lecker.



Sommerferienzeit im Hort »Gute-Laune-Haus« Berthelsdorf



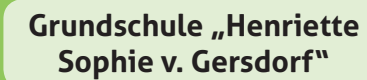
Spiel • Spaß • Gute Laune
14.09.2019

**Herzlich willkommen beim
bunten Handwerkerfest**

**auf dem Festplatz Berthelsdorf
14.30 UHR - 17.00 UHR**

**Hier kann man altes und
neues Handwerk bestaunen,
ausprobieren und in den
verschiedenen Werkstätten
selbst fleißig werkeln.**

**WIR FREUEN UNS AUF IHR
KOMMEN UND WÜNSCHEN EINEN
ERLEBNISREICHEN NACHMITTAG**



Wir erfuhren aber auch interessante Dinge über andere Insekten. Mit handwerklichem Geschick und Begeisterung ging es ans Bauen eines Insektenhotels. Dafür zogen wir aber erst mal mit Handwagen, Rucksack und Sammelbeutel in den Wald. Was gab es da nicht alles zu entdecken: Höhlen, Zapfen, Moos, Springkraut, schillernde Käfer, Schmetterlinge und vieles mehr. Gras, Zweige, Rinde, Zapfen, Moos kamen in unseren Beutel fürs Insektenhotel.

Unsere Wanderausflüge nutzten wir auch als »Heilpflanzen-Schule«. Welche Pflanzen lieben Bienen? Welche können auch wir nutzen? Welche eignen sich für unser neues Hochbeet im Hortgarten. Wir suchten nach diesen. Kamille sammelten wir für unsere Heukissen. Unter Anleitung von Frau Pleschinger wurden diese mit Heu und Blüten gefüllt und genäht. Und aus Gänseblümchen und Kamille kochten wir einen Honig.

Jeden Tag gab es ein tolles Angebot. Da gab es eine Schnitzeljagd mit Herrn König durch Wald und Flur mit vielen Überraschungen oder den Schiffchenbau mit Regatta am Waldbach. Der Dammbau bereitete besonders Spaß. Wir besuchten den Herrnhuter Spielplatz und spielten Minigolf. Mit lustigen Liedern, Proviant und Ratespiel wanderten wir auf den Skulpturenpfad, immerhin schafften wir 8 km und belohnten uns mit einem leckeren Eis. Mit Familie Veit besuchten wir die Scultetus-Sternwarte Görlitz. Der Sternenhimmel, vorgeführt im Planetarium, und die sehr interessanten Erläuterungen von Herrn Pannier waren ein beeindruckendes Erlebnis für uns alle.

Im Gerhart-Hauptmann-Theater werfen wir einen Blick hinter die Kulissen. Bühnentechnik, Werkstatt der Kulissen, Masken und Perücken fürs Weihnachtsmärchen bringen uns zum Staunen. Der große Kostümfundus war für uns mit am Schönsten, vor allem die Anprobe der verschiedensten Hüte.

Das Naturschutzzentrum »Zittauer Gebirge« erfreute uns und unsere Kindergartenkinder mit ihrem aktuellen Puppentheaterstück. Im Anschluss bastelten sie mit uns eine Handpuppe, dabei konnte sich jeder kreativ ausprobieren.

Besonders stolz macht uns unser Zauberfest. Schon die Vorbereitungen für diesen tollen Höhepunkt wurden von allen Kindern eifrig begleitet. Es wurden Kostüme genäht, Hüte gebastelt, Zauberkunststücke einstudiert und Zaubersprüche gelernt.

Endlich ist es soweit. Wir sind schon etwas aufgeregt, aber es wird toll. In unserem Hort ist an diesem Tag alles ein bisschen geheimnisvoll. Wir starten mit einem zauberhaften Frühstück und danach mit unseren Zauberkunststücken und Schwarzlicht. Mit unserem Programm gelingt es, uns unsere Kindergartengäste zu »verzaubern«, sie sind total begeistert. Dafür gibt es viel Applaus. An diesem Tag werden unsere Gäste als Zugabe noch mit einem selbst erfundenen Hindernisparcours und selbst einstudierten Tänzen überrascht. Ein gelungenes Fest.

So machte doch jeder Tag richtig gute Laune. Wir backten leckere Pizza, gingen auf Schatzsuche mit Hindernissen, beklebten ganz nebenbei noch unsere Kisten fürs Bastelmaterial und genießen das Spielen am Playmobiltag.

Schöne erlebnisreiche Ferientage voller Freude sind nun inzwischen schon wieder vorbei. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für ihre Hilfe und tolle Unterstützung bei der Gestaltung der verschiedensten Angebote und Aktivitäten.

Liebe Hortkinder, wir hoffen, ihr konntet in euren Ferien alle ganz viel Kraft für das neue Schuljahr tanken und wünschen euch nun wieder viel Spaß beim Lernen, viel Erfolg und eine tolle Zeit bei uns im Hort.

Es grüßen herzlichst *alle Kinder und Erzieherinnen vom Hort »Gute-Laune-Haus« und Kita »Krümelkiste«*

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78 (ehemalige Grundschule)

Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek Großhennersdorf

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr

Friedhofsverwaltung

Verantwortlicher für Anmeldungen von Trauerfeiern und Beerdigungen und Grabauswahl

Matthias Berger, Tel. 035873 40834

Verantwortlicher für Friedhofspflege

Bernd Herrmann, Tel. 035873 40664

Verantwortlicher im Kirchenvorstand

Gunter Kern, Tel. 035873 30941

Friedhofssachbearbeiter in Bautzen

(Rechnungen, Grabverlängerungen)

Albrecht Gocht, Tel. 03591 27205818



**UMWELTBIBLIOTHEK
GROSSHENNERSDORF**

Am Sportplatz 3 · 02747 Großhennersdorf
Telefon 035873 40503 · www.umweltbibliothek.org
mail@umweltbibliothek.org

Öffnungszeiten

montags 9.00 – 16.00 Uhr
dienstags und donnerstags 10.00 – 18.00 Uhr
mittwochs 10.00 – 13.00 Uhr
freitags 9.00 – 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



An die Fußballfans des TSV Großhennersdorf

Die neue Saison hat bereits begonnen und viele werden sich fragen, wo spielt der TSV Großhennersdorf?

Im letzten Jahr noch auf dem 10. Platz der 1. Kreisklasse zu finden, taucht in dieser Saison der Name nicht mehr auf. Dieses Jahr ist es uns nicht gelungen, eine eigenständige Mannschaft zum Spielbetrieb zu melden.

Das liegt zum einen an dem Spielermangel und zum anderen am fehlenden Schiedsrichter. Leider ist es so, dass viele auswärts arbeiten bzw. studieren und jedes Wochenende zum Teil weite Anfahrwege zum Spiel auf sich nehmen müssen. Somit ist eine Pla-

nung der Mannschaft für die Spieltage immer schwieriger geworden. Nach vielen Überlegungen und der einheitlichen Meinung aller Spieler und Funktionäre haben wir uns entschlossen, dass wir uns der Spielgemeinschaft Herrnhuter SV anschließen. Diese Saison spielen wir also unter SpG Herrnhuter SV.

Die Spielgemeinschaft besteht also aus Spielern des Herrnhuter SV, Blau-Weiß Obercunnersdorf und TSV Großhennersdorf.

Sicherlich ist es für viele eine Umstellung, aber wir hoffen, dass uns unsere Fans trotzdem treu bleiben. Die Heimspiele werden also auf die drei Clubs aufgeteilt, so dass auch einige Spiele in Großhennersdorf stattfinden werden.

Unsere Zeiten für den Volkssport bleiben auch weiterhin bestehen. Wer also Lust auf Fußball hat, kann gern bei uns vorbeischauen. Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr auf dem Sportplatz bzw. im Winter in der Halle um die gleiche Zeit.

Ob bei Auswärts- oder Heimspielen, Grohedo hatte immer eine große Fangemeinde und ich hoffe, dass dies auch in Zukunft so bleiben wird.

Hubertus Horbach, TSV Großhennersdorf



3.11.2018 Eröffnung »Vergessene Orte«

»Wir entdecken auch in diesem Jahr wieder regionale deutsch-tschechische Geschichte, treffen auf Zeitzeugen und lassen kleine Filme über die Orte entstehen«, erklärt Projektleiter Patrick Weißig.

Das Projekt findet bereits im achten Jahr statt und richtet sich an alle regional interessierten Menschen aus Deutschland und Tschechien. Fokus in diesem Jahr sind einstige Arbeitswelten im tschechischen Polevsko – eine ehemalige Textil- und eine Glasfabrik werden näher entdeckt.

»Neben dem geschichtlichen Teil, lernen wir natürlich auch ein wenig die Sprache unserer Nachbarn und kommen mit neuen Menschen in Kontakt. Die Teilnehmenden sind dabei oft zwischen 20 und 85 Jahren alt – so gibt es auf schnelle Weise auch einen Austausch der Generationen«, freut sich Weißig. Anliegen des Projektes ist es, auf Plätze aufmerksam zu machen, welche aus dem Blickfeld des Ortes verschwunden sind.



Stolpersteine by Maximilian Franke

Den größten Bruch stellte der Zweite Weltkrieg für unsere Region dar. Viele Orte und Gebäude kamen einer neuen Nutzung zu oder verschwanden völlig.

Im Frühjahr 2019 wurde das Projekt vom sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer mit dem sächsischen Generationenpreis ausgezeichnet. Eine besondere Honorierung der Arbeit.

Abschließend werden die Ergebnisse der Arbeit der Öffentlichkeit in einer geführten Wanderung präsentiert (Samstag, 2.11., um 14.00 Uhr). Bis dahin sind alle Interessierten herzlich eingeladen, am Projekt teilzunehmen.

Es findet vom Donnerstag, den 26. September (17.00 Uhr) bis Sonntag, 29. September (14.00 Uhr) in Polevsko (ČZ) statt.

Presserückfragen und weitere Informationen zum Projekt bitte unter: Hillersche Villa – Netzwerkstatt, Patrick Weißig, Tel. 03583 779633, E-Mail: p.weissig@hillerschevilla.de.




**Einladung zum Herbstball
in der Sporthalle Großhennersdorf**

am 25.10.2019
um 17:00 Uhr „Seniorenherbstball“
Einlass 16:30 Uhr

mit Musik von Rene Teuber
sowie weiteren Überraschungen.

Eintritt: 10,00 Euro

Vorverkauf für den Seniorenherbstball ab 15.09.2019 über:

Karl-Heinz Eckardt, Zittauer Straße 1, 02724 Großhennersdorf
Telefon: 035873 2597
Eckehard Dutschke, Untere Dorfstraße 20b, 02747 Großhennersdorf
Telefon: 0358873 40747

am 26.10.2019
um 19:00 Uhr „Großer Herbstball“
Einlass 18:30 Uhr

mit der Disco „Reflex“
sowie einem bunten Abendprogramm

Eintritt: 10,00 Euro

Vorverkauf der Karten am 30.09.2019 von 18:00 Uhr bis
19:30 Uhr in der Sporthalle Großhennersdorf.

Restkarten dann ab 02.10.2018 bei Eckehard Dutschke


TSV Großhennersdorf e.V.

Begegnungszentrum Großhennersdorf

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf
Tel. 035873/413-0 · kultur@hillerschevilla.de · www.hillerschevilla.de

HILLERSCHE VILLA
SOZIOKULTUR IM DREILÄNDERECK



Deutsch-tschechisches Geschichtsprojekt Vergessenen Orten auf der Spur

26. bis 29.9.2019 Polevsko (bei Nový Bor)

Vom 26. bis 29.9.2019 findet das deutsch-tschechische Geschichtsprojekt »Vergessene Orte« in Polevsko (bei Nový Bor) statt. Schon jetzt sind alle Interessierten aufgerufen, sich für die Begegnung anzumelden.

Mittwoch, 11.9.2019, 19.00 Uhr
Schkola, Schulstraße 13, Ebersbach

Film: Neubeginn nach 1945 – Zeitzeugen im Interview

Jan Müller (Jg. 1936) und Natalia Zawada (Jg. 1921) erlebten das Ende des Zweiten Weltkrieges auf unterschiedliche Weise. Während Müller in seiner »alten Heimat« Georgswalde (heute Jiríkov) blieb, fand Zawada nahe Bogatynia ein neues Zuhause. Schüler der Schkola Ebersbach interviewten sie zu deren Zeit des Neuanfangs nach 1945. Es entstanden zwei beeindruckende Kurz-Dokumentationen, welche mit beiden Zeitzeugen präsentiert werden. Eintritt frei.



Zeitzeugen

Dienstag, 17.9.2019, 19.00 Uhr
Kirche Großhennersdorf, Kirchgasse 1,
Herrnhut/OT Großhennersdorf
Kirchenkino: »Die Architekten«
 DDR 1990, R: Peter Kahane, 100 Min.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie recht herzlich zum Kirchenkino einladen. Am **Dienstag, dem 17. September 2019, um 19.00 Uhr in die Kirche Großhennersdorf**. Dreißig Jahre nach dem Fall der Mauer zeigen wir Ihnen einen der letzten DEFA-Spielfilme: »Die Architekten« (DDR 1990, 100 Min.).

Vorab wird der Direktor der Städtischen Museen Zittau, Dr. Peter Knüvener, eine kleine Einführung zum Thema »Architektur in der DDR« geben.



Der anschließende Film »Die Architekten« ist dabei mehr als nur ein Film über Bauweisen. Er ist ein eindrucksvolles Zeugnis über die Stimmung in den End-80er Jahren in der DDR. Im Freudentaumel der Wiedervereinigung fand der Film bei seiner Kinopremiere kaum Beachtung. Mittlerweile gilt er jedoch als einer der intensivsten und stärksten DEFA-Spielfilme.

Zum Inhalt: Der Architekt Daniel ist Ende Dreißig und projiziert Wartehäuschen für Busstationen und Ähnliches. Plötzlich bekommt er den Auftrag, für ein Außenbezirk Berlins ein kulturelles Zentrum zu projektieren. Als Mitarbeiter überzeugt er ehemalige Studienkollegen. Sie verwirklichen in diesem Projekt ihre Ideale von einem schönen Zentrum, in dem das Leben pulsieren kann. Doch die Realität sieht anders aus. Übergeordnete Abteilungen behindern die Arbeiten, tausende verlassen täglich die DDR Richtung Westen und auch Daniels eigene Familie ist in Gefahr.



Wir laden Sie recht herzlich zu dieser besonderen Filmvorführung ein. Die Veranstaltung ist eine Zusammenarbeit der NETZWERKSTATT der Hillerschen Villa, des Kunstbauerkinos Großhennersdorf und der Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf. Der Eintritt ist kostenfrei, um eine Kollekte wird gebeten.

Patrick Weißig

Großhennersdorfer Theaterferien 2019

Auch dieses Jahr fanden wieder die beliebten Großhennersdorfer Theaterferien im Begegnungszentrum statt. Die Kinder und Jugendlichen produzierten unter Anleitung von Mechthild Roth und Daniel Elias Böhm ein Stück, in welchem Eltern und Kinder die Rollen tauschten.

Jeden Morgen gab es ab 8.00 Uhr Frühstück und danach fand, um die Kinder und Jugendlichen fit zu halten, ein Warm-Up statt. Dann ging es endlich an die Arbeit. Dafür wurden alle, je nach Alter, in zwei Gruppen unterteilt. Während die jüngere Gruppe mit Mechthild probte oder mit Melissa Wagner und Lea Wagner viele Requisiten bastelte, probte die ältere Gruppe mit Daniel oder produzierte, ebenfalls mit Melissa und Lea, Stop-Motion-Filme.





Nach dem Mittagessen war genug Zeit zum Spielen, Schlafen oder sich einfach etwas auszuruhen, denn auch nachmittags wurde wieder fleißig gearbeitet.

Um 18.30 Uhr gab es Abendbrot und danach hatten die Nachwuchs-Schauspieler Freizeit. Normalerweise ging es 22.00 Uhr ins Bett, außer am Mittwoch, da gab es noch ein Lagerfeuer.

Der Ausflug ins Herrnhuter Waldbad am Mittwoch wurde aufgrund des Wetters zu einem Ausflug ins Herrnhuter Bahnhofscafé. Dort wurde jedem eine große Kugel Eis spendiert.

Vielen Dank an die Schauspieler, aber auch an alle Betreuer und Helfer.

Linus Klose

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

Die Kreativgruppe trifft sich:

■ **am Dienstag, dem 10.9.2019,**
14.00 Uhr in der »Alten Schule«.

■ **am Dienstag, dem 17.9.2019**
ab 14.00 Uhr feiern wir Geburtstag.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

■ **Mittwoch, 18. September 2019, 14.00 Uhr**
Ausfahrt ins Blaue mit privatem Pkw

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf

Seniorengruppe Großhennersdorf

Die Termine im III. Quartal 2019 sind:

September 5. und 19.9.2019

Beginn: 13.30 Uhr

donnerstags in der Turnhalle

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Herrnhut

Einladung zur Bürgerversammlung »300 Jahre Herrnhut«

Ich möchte alle interessierten Bürger recht herzlich zu einer erneuten Bürgerversammlung zum kommenden Jubiläum einladen. In den zurückliegenden Monaten haben verschiedene Ausschüsse fleißig gearbeitet und werden ihre Ergebnisse vorstellen. Gleichmaßen sind alle herzlich eingeladen, die sich mit neuen Ideen zum Jubiläumsjahr einbringen wollen oder künftig mit an diesem Projekt arbeiten möchten.

Termin: Donnerstag, 26.9.2019, um 19.00 Uhr

Ort wird noch bekanntgegeben. *W. Riecke, Bürgermeister*

Seniorenverein Herrnhut e.V.

Liebe Senioren,

am **11. September 2019** treffen wir uns **14.30 Uhr beim Heimatmuseum**. Nach der gemütlichen Kaffeerunde besuchen wir noch die Minigolfanlage. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Teilnehmer und laden dazu ganz herzlich ein. *Ihr Leitungsteam*

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball

Spielplan 2019/20

Spieldatum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Fr., 6.9.	17.30	SV Grün-Weiß Gersdorf	Herrnhuter SV 90	E-Junioren
Fr., 6.9.	19.00	SpG Herrnhuter SV 90	SpG ESV Lok Zittau	Senioren
Sa., 7.9.	9.00	Herrnhuter SV 90	Bertsdorfer SV	F-Junioren
Sa., 7.9.	9.30	SpG SG Blau-Weiß Obercunnersdorf	Bertsdorfer SV	D-Junioren
Sa., 7.9.	14.20	SV Blau-Weiß Deutsch Ossig	SpG Herrnhuter SV 90	C-Junioren

Spieldatum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Sa., 7.9.	14.20	SpG SV Rot-Weiß Bad Muskau	SpG FSV Oderwitz 02	B-Junioren
So., 7.9.	10.00	Turnier G-Junioren in Leutersdorf		
So., 8.9.	10.00	SC Großschweidnitz-Löbau	Herrnhuter SV 90 2	E-Junioren
So., 8.9.	15.00	SV Zodel 68	SpG BW Obercunnersdorf	Frauen
Fr., 13.9.	19.30	Bertsdorfer SV	SpG Herrnhuter SV 90	Senioren
Sa., 14.9.	9.00	Herrnhuter SV 90	Gelb-Weiß Görlitz 09	F-Junioren
Sa., 15.9.	9.30	SpG SG Blau-Weiß Obercunnersdorf	SpG VfB Zittau	D-Junioren
Sa., 14.9.	10.00	SpG FSV Oderwitz 02	SpG TSV Kunnersdorf	B-Junioren
Sa., 14.9.	11.00	SpG Herrnhuter SV 90	SpG ISG Hagenwerder	C-Junioren
Sa., 14.9.	15.00	TSG Hainewalde	SpG Herrnhuter SV 90	Männer
So., 15.9.	9.00	FSV 1990 Neusalza-Spremberg	Herrnhuter SV	F-Junioren
So., 15.9.	10.00	Herrnhuter SV 90 2	SSV Germania Görlitz	E-Junioren
Fr., 20.9.	19.00	SpG Herrnhuter SV 90	VfB Zittau	Senioren
Sa., 21.9.	9.00	TSV Herwigsdorf 1891	Herrnhuter SV 2.	E-Junioren
Sa., 21.9.	9.00	Herrnhuter SV	SpG TSV Großschönau	F-Junioren
Sa., 21.9.	10.00	FSV Oderwitz 02	SpG SG Blau-Weiß Obercunnersdorf	D-Junioren
Sa., 21.9.	10.00	SpG SV Horken Kittlitz	SpG FSV Oderwitz 02	B-Junioren
Sa., 21.9.	10.30	SpG TSV 1861 Spitzkunnersdorf	SpG Herrnhuter SV 90	C-Junioren
Sa., 21.9.	13.00	SpG Herrnhuter SV	SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf	Männer, in Großhennersdorf
So., 22.9.	10.00	SV Arnsdorf-Hilbersdorf	SpG Herrnhuter SV 90	E-Junioren
So., 22.9.	14.00	SpG BW Obercunnersdorf	GW Uhmansdorf	Frauen

Spiele des Herrnhuter SV 90 und Spielgemeinschaften mit Beteiligung des Herrnhuter SV 90.

Kurzfristige Änderungen bitte dem Schaukasten am Sportplatz entnehmen.

Rennersdorf

Friedhofsverwaltung

**Verantwortlicher für Anmeldungen von Trauerfeiern
und Beerdigungen und Grabauswahl:**

Tina Schmidt, Tel. 035873 36246

Verantwortlicher für Friedhofspflege

Bernd Herrmann, Tel. 035873 40664

Verantwortlicher im Kirchenvorstand
Norbert Seidel, Tel. 035873 42628

Friedhofssachbearbeiter in Bautzen
(Rechnungen, Grabverlängerungen)
Albrecht Gocht, Tel. 03591 27205818

Wir stehen Ihnen in Bestattungsangelegenheiten zur Seite.

Wir unterstützen Sie in schweren Zeiten



**Degwerth
Bestattungen**



Inhaber Sandy Hees
Hauptstraße 88 • 02739 Neueibau
Tel.: **03586-33010** // Fax: 03586-330125

Tag + Nacht erreichbar

Bestattungsvorsorge
– heute schon an morgen
denken!

TAG & NACHT:
☎ **03585/
4685500**

**Bestattungshaus
Abschied**
Inhaber Michael Mrochem



02708 Löbau
Promenadenring 6
Frau G. Werner
Niedercunnersdorf
☎ 035875/60378

www.bestattungshaus-loebau.de



**FIEDLER
BESTATTUNGEN**

Auf Wunsch Hausbesuch!

02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22

Tag und Nacht 03585 833300

02791 Oderwitz • Hauptstr. 127 • Tel. 035842 29235

Großer gegründet 1927
Bestattungsunternehmen

Inh.: Gunter Großer
02708 Löbau • Badergasse 5

Tag und Nacht
(03585) 47 62 12

Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen

Web: www.bestattungen-loebau.de
E-Mail: grosser@bestattungen-loebau.de



Christine & Katrin
Eichhorn

**Neugersdorfer
Bestattungen**

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter **Tag & Nacht 03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

KUHNE
Bestattungsinstitut



**Familientradition
seit über 25 Jahren**

**Der letzte Abschied
mit Würde.**

Das Leben hat viele Seiten –
Freude, Trauer, Glück, Schmerz:
Oft liegen nur wenige
Tage dazwischen.

**Wir sind für Sie da, wenn
Sie unsere Hilfe brauchen.**

**Tag und Nacht
für Sie erreichbar.**

Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902
Wiesenstr. 12 | 02730 Ebersbach
Tel. 03586 764368

www.bestattung-ebersbach.de

Ruppersdorf

Rentnertreff Ruppersdorf

Liebe Rentner, unsere nächsten Veranstaltungen finden statt am:

- **Donnerstag, 5.9.2019, 14.00 Uhr** in Herrnhut
Minigolf (bei Regenwetter treffen wir uns im Schulungsraum des TSV)
- **Donnerstag, 19.9.2019, 7.30 Uhr Abfahrt Ruppersdorf Busfahrt »Schlösserfahrt Hirschberger Tal«**
Wir fahren über Görlitz, ein kurzer Stopp bei Schloss Lomnitz, Schildau, Fischbach – weiter nach Buchwald, es folgt ein Spaziergang durch die Parkanlagen der Familie der Grafen von Reden und weiter durch das Hirschberger Tal mit Krummhübel.
Im Reisepreis von **47,00 EUR** sind Mittagessen und ein Kaffeegedeck enthalten, **Rückankunft ca. 18.30 Uhr.**
Teilnahmemeldungen bitte sofort bei G. Lange (40715) oder G. Sünder (2050) und die Bezahlung der Fahrt bitte bis zum 6.9.2019.
Wir haben noch einige Plätze frei, wer Interesse hat mitzufahren, bitte melden.

Wie immer, so sind auch Nichtmitglieder zu allen Veranstaltungen und Fahrten herzlich willkommen.

Wir wünschen ein paar schöne gemeinsame Stunden, vorerst eine schöne Sommerzeit mit Sonne, aber nicht allzu großer Hitze.

Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

TSV 1890 Ruppersdorf e.V.

Die nächsten Ansetzungen im Überblick:

Männer

Sa., 7.9.2019, 15.00 Uhr

TSV 1890 Ruppersdorf (KK1) – SV Gebelzig 1923 (KOL)
Kreispokal, 2. Hauptrunde



Sa., 14.9.2019, 14.00 Uhr

Bertsdorfer SV 2. – TSV 1890 Ruppersdorf
Kreisklasse, St. 3, 4. Spieltag

A-Junioren

So., 8.9.2019, 12.00 Uhr

SpG FC Stahl Rietschen-See –
SpG Ruppersdorf/Leutersdorf/Oderwitz
Kreisliga, 2. Spieltag

So., 15.9.2019, 11.00 Uhr

SpG Ruppersdorf/Leutersdorf/Oderwitz – NFV GW Görlitz 09
Kreisliga, 3. Spieltag

D-Junioren

Sa., 7.9.2019, 9.30 Uhr

SpG Obercunnersdorf/Herrnhut/Ruppersdorf – Bertsdorfer SV
Kreisliga, St. 3, 2. Spieltag

Sa., 14.9.2019, 9.30 Uhr

SpG Obercunnersdorf/Herrnhut/Ruppersdorf –
SpG VfB Zittau
Kreisliga, St. 3, 3. Spieltag

E-Junioren

Sa., 14.9.2019, 10.30 Uhr

SpG Leutersdorf/Ruppersdorf – SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf
Kreisliga, St. 5, 3. Spieltag, in Leutersdorf

G-Junioren

So., 8.9.2019, 10.00 Uhr

Turnier mit SpG Seiffhennersdorf/Leutersdorf/Ruppersdorf,
Herrnhuter SV, SpG ESV Lok Zittau, SpG TSG Hainewalde,
SpG FCO Neugersdorf
1. Turniertag, in Leutersdorf

Strahwalde

Termine der Ortsfeuerwehr Strahwalde

13.9.2019 19.30 Uhr Dienstbesprechung Schulungsraum

14.9.2019 9.00 Uhr Ausbildung Gerätehaus

Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

Geflügel- und Kaninchenzüchterverein S 494 – Strahwalde und Umgebung e.V.

13.9.2019 19.30 Uhr Vorstandssitzung

21.9.2019 13.30 Uhr Wanderversammlung –
Lautitz, Löbau, Ottenhain

Ihr Partner für Kommunal-, Land- und Gartentechnik Tilo Nocke

OT Obercunnersdorf
Hintere Dorfstraße 76
02708 Kottmar
Tel. 03 58 75 / 6 04 32
info@gartentechnik-nocke.de
www.gartentechnik-nocke.de



Tele-Shop G. Förster Inhaber M. Fischer

Radio-Fernsehen
Hifi-Video
Satellitentechnik
Elektrogeräte
Kundendienst



03 58 74 / 200 10 | Am Markt 8
www.teleshop-fischer.de | Bernstadt

KÖNIG

Bausanierung GmbH

Untere Dorfstraße 2 b
02708 Rosenbach OT Bischdorf

Fon 03585 417428
Fax 03585 417429
info@koenig-bausanierung.de
www.koenig-bausanierung.de

Wir führen aus:

- ◆ Fliesen-, Platten- und Mosaikarbeiten
- ◆ Laminatverlegung
- ◆ Estricharbeiten
- ◆ Trockenbauarbeiten
- ◆ Natursteinarbeiten
- ◆ Sanierungsarbeiten
- ◆ Malerarbeiten
- ◆ Maurer- und Putzarbeiten
- ◆ Abbruch und Entsorgung
- ◆ Abdichtung
- ◆ dauerelastische Verfugung

ArendHolz macht Holz



Haus-/ Hof-/ Gartenservice und Brennholzverkauf

Matthias Arendholz
Firmensitz Herrnhut
Löbauer Straße 46
02747 Herrnhut

Telefon: 03 58 73 - 33 45 80
Telefax: 03 58 73 - 33 45 81
Handy: 01 51 - 42 45 10 21
E-Mail: m.arendholz@web.de



- Grundstücks- und Objektbetreuung
- Winterdienst (Schneeberäumung, Streuen)



- Baumfällarbeiten und Dachrinnenreinigung mit Hebebühne



- Häckseln von Strauch- und Baumschnitt
- Baumstumpfräsen



- Brennholzaufbereitung und -verkauf
- weitere Dienstleistungen auf Anfrage



Sparen Sie Energie mit Solarthermie

Ihr Fachbetrieb für Solarenergie

RUDOLPH & HIERONYMUS Dachdecker GmbH Löbau



- Dachdeckung aller Art
- Flachdachabdichtung
- Dachstuhlansanierung • Gerüstbau
- Bauwerksabdichtung

02708 Löbau · Viaduktweg 8 · Postfach 1117
Tel. 03585 47290 · Fax 03585 472929 · Funk 0172 7988136
www.dachdecker-loebau.de · E-Mail: info@dachdecker-loebau.de

Eibauer Qualitätskartoffeln

Kartoffelverkauf – direkt vom Erzeuger

Der Verkauf von handverlesenen Speise- und Einkellerungskartoffeln in guter Qualität aus eigenem umweltgerechten Anbau hat begonnen. Es stehen wieder bewährte Sorten zur Auswahl.

Eine kostenlose Kochprobe ist möglich. Kartoffeln kellert man idealerweise ab Mitte September bis Mitte Oktober ein. Der Verkauf von Einkellerungskartoffeln erfolgt auf folgenden Stellplätzen.

Verkaufstermine

von Einkellerungskartoffeln 2019:

Ruppertsdorf-Ninive ab 19.9.2019 – Kartoffelsortierplatz

Mo – Fr 9.00 – 17.00 Uhr Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Oberoderwitz ab 19.9.2019 – Lagerhaus (ehem. Holzheinz)

jeden Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr



Agrargenossenschaft Eibau eG
Telefon:
0 35 86/3 03 30



Sortierplatz
Ruppertsdorf-Ninive
Telefon:
03 58 73/36 97 25



Berger Recycling Gruppe

Tel. 035875/ 6130 · Fax 035875/ 61323

- Altpapier- Eisen- und Buntmetallannahme
- Containerdienst

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr. 7:00-16:00 Uhr
Mi., Do. 7:00-18:00 Uhr
Sa. 9:00-11:00 Uhr



Hintere Dorfstr. 15a, 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf

KARTOFFELVERKAUF

VOM LWB HOFFMANN NIEDERCUNNERSDORF
Direkt beim Erzeuger aus umweltgerechter Landwirtschaft

Im Angebot

- Speisekartoffeln **Adretta** (mehlig kochend), **Laura** (rotschalig, vorwiegend festkochend), **Wega** (vorwiegend festkochend)
- unsortierte Ware und Futterkartoffeln
- kleine Gebündel Heu und Stroh
- Weizen, Gerste, Futterrüben
- Anlieferung von Einkellerungskartoffeln ist möglich.



Der Verkauf erfolgt **ab 6. 9. 2019** auf dem Technikstützpunkt
Niedercunnersdorf: Mo. – Fr. 8.30–17.30 Uhr und Sa. 8.30–11.30 Uhr.
Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Straße 11 b
Telefon 03 58 75 60319 • Funk 0174 3 184492

SANHE-DIREKT
Fachhandel für Sanitär
und Heizung

hochwertige
Duschabtrennungen

ab **187,50 Euro**
(inkl. MwSt.)

In verschiedenen Ausführungen mit Beschichtung.
!!!Lagerabverkauf!!!

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12:30 | 13:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

35. Baby-, Kinder- und Teeniesachenbörse



5.10.19 von 9.30 - 13 Uhr

Begegnungszentrum »Lausitzer Granit«

02708 LÖBAU, Äußere Zittauer Str. 47 b

(an der Südkreuzung)

Weitere Infos und Anmeldung für einen Stand (7 Euro) ab 2.9.19
abends unter Tel. 035872/38952.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und Ihren Besuch!
Das Vorbereitungsteam

035842 26180

Taxiunternehmen Steffen Krieg
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.
Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?
Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **01578 6660832**



Heute
schon an
morgen
denken

Heizungstechnik Zittau
Wasser, Wärme, Wartung GmbH



Rietschelstraße 8 · 02763 Zittau
Tel. 03583 512562 · Fax 03583 512608

www.heizungstechnik-zittau.de
heizungsstechnik-zittau@t-online.de

SGS
TÜV
S A A R

GEPRÜFTER
FACHPLANER FÜR
ALTERSGERECHTE
BÄDER



24-Stunden-Service
0171 2604031

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf

Denn der HERR gibt Weisheit. Aus seinem Mund kommen Erkenntnis und Verständnis. (Sprüche 2,6)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00 Gottesdienst
Dienstag 19.30 Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30 Kinderstunde
Freitag 19.00 Jugendstunde – Infos und Kontakt:
Jugend-Berthelsdorf@gmx.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

6.9. 19.00 Jugendgottesdienst in Strahwalde
8.9. 9.00 Gottesdienst in Strahwalde
15.9. 8.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Berth.
22.9. 9.00 Gottesdienst in Strahwalde

Hinweis für Strahwalde:

Erntedank-Gottesdienst in Strahwalde wird am 6. Oktober, 9.00 Uhr sein. Der ehemals in den Schaukästen angegebene Gottesdienst am 22.9. wird als normaler Gottesdienst gehalten.

7.9. 19.00 Gebetssingstunde
8.9. 9.30 Predigtversammlung
10.9. 19.00 Gebetsversammlung in der »Rolle«
12.9. 15.30 Sommercafé im Kirchgarten
13.9. 16.00 – »Herrnhuter Trödel«-Laden
18.00 im Witwenhaus
14.9. 19.00 Gebetssingstunde
15.9. 9.30 Jahresfest der Herrnhuter Diakonie
Predigtversammlung
14.00 Festveranstaltung
17.9. 19.00 Gebetsversammlung
19.45 Gesprächskreis »Gott und Welt« in der »Rolle«
Thema: Humor in Kirche und Gesellschaft
19.9. 15.30 Sommercafé im Kirchgarten
20.00 Tanzkreis in der »Arche«
21.9. 10.00 Beginn des Deutsch-Tschechischen
Partnergemeintages (Anmeldung)
16.00 Liebesmahl mit unseren Gästen
22.9. 9.30 Predigtversammlung,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Montag und Freitag

12.00 Mittagsgebet im Kirchensaal

Angebote für Kinder- und Jugendliche:

Krabbelgruppe: letzter Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr
Treff am Haupteingang der Comeniuschule
Christenlehre: Gruppe 1 (Kl. 1–3) Dienstag 16.15 in der »Rolle«
Gruppe 2 (Kl. 4–6) Dienstag 17.15 Uhr in der »Rolle«
Bei Neuansmeldungen zur Christenlehre bitte Kontakt zu Schw. Jurk aufnehmen: jugendarbeit@bruedergemeine-herrnhut.de
Konfirmanden-Unterricht: Mittwoch 14.30 Uhr in der »Rolle«
Kinderchor: Mittlere Gruppe Donnerstag 16.00 Uhr im Chorraum
Große Gruppe Donnerstag 17.00 Uhr im Chorraum
Jugendchor: Donnerstag 18.00 Uhr im Chorraum
Junge Gemeinde: Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

Katholische Kirchengemeinde Herrnhut

5.9. 17.30 Hl. Messe
8.9. 10.00 Hl. Messe in Löbau,
zum Kirchweihfest
12.9. 17.30 Hl. Messe
15.9. 10.00 Hl. Messe in Löbau
zum Patronatsfest Mariä Namen
19.9. 17.30 Hl. Messe
21.9. 16.45 Beichtgelegenheit
17.30 Hl. Messe

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

5.9. 18.00 Israelgebet
12.9. 18.00 Israelgebet
13.9. 18.00 Sabbatfeier
15.9. 10.00 Gottesdienst
19.9. 18.00 Israelgebet

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staun mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israelgebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Straße 13, statt.

Pfarrer Bublitz: (Bischdorf-Herwigsdorf), Hauptvertreter für Berthelsdorf-Strahwalde, Tel. 03585 481401
Pfarramt Berthelsdorf: Tel. 035873 33761, Fax -33762
besetzt: dienstags 10–12 und donnerstags 16–18 Uhr.
Bestattungsanmeldungen:
für Berthelsdorf und Strahwalde: zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes Berthelsdorf unter Telefon 035873 33761, außerhalb der Öffnungszeiten für Berthelsdorf 035873 2536, für Strahwalde Pf. Bublitz, Tel. 03585 481401

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

15.9. 9.00 Gottesdienst in Rennersdorf
10.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Großhennersdorf
22.9. 9.00 Erntedankfest in Großhennersdorf mit Kirchenkaffee

Vakanzvertreter für Großhennersdorf-Rennersdorf: Pfarrer J. Hahn aus Bernstadt und Schönau-Dittersbach: Telefon 035874 20809, E-Mail: jonathan.hahn@evlks.de (außer montags)
Pfarrbüro geöffnet: Di. 16.00–18.00 Uhr, Do. 9.00–11.00 Uhr
Ansprechpartner Friedhof Großhennersdorf und Grabauswahl: Matthias Berger, Telefon 035873 40834
Ansprechpartner Friedhof Rennersdorf und Grabauswahl: Tina Schmidt, Telefon 035873 36246 (Bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen; Sie werden zurückgerufen.)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ruppertsdorf

15.9. 10.00 Erntedankfest
22.9. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Telefon 035873 2841

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

5.9. 15.30 Sommercafé im Kirchgarten
19.30 Gesprächsabend zu politischen und gesellschaftlichen Themen im Speisesaal der Herrnhuter Diakonie

Leserzuschriften



Eintauchen in die Wildnis Ostafrikas

Reisebericht – »Auf Entdeckertour durch die Nationalparks von Kenia und Uganda«

Ebersbach-Neugersdorf – Die NABU-Naturschutzstation Ebersbach lädt zu einem Ausflug durch die Wildnis Ostafrikas ein. Mike Krüger berichtet am **20. September 2019, um 19.00 Uhr, in der Ludwig-Jahn-Straße 2, 02730 Ebersbach-Neugersdorf** von seinen Eindrücken und Erlebnissen im Herzen Afrikas. Lauschen Sie den Erzählungen einer Rundreise, beginnend in den endlosen Graslandschaften der Masai Mara im Norden der Serengeti, über einen Besuch der Nashörner des Lake Nakuru Nationalpark, einem Ausflug zum spektakulären Wasserfall des Murchison Falls Nationalpark bis nach Jinja, zur Quelle des Nils. Eindrucksvolle Bilder der Wildtiere Afrikas, Begegnungen mit den Schimpansen des Budongo-Forest und den seltenen Berggorillas im Bergregenwald von Bwindi lassen staunen.

Motorsportclub Görlitz e.V.

im Allgemeinen Deutschen Motorsportverband e.V.
im Sächsischen Landesfachverband Motorsport e.V.
im Landessportbund Sachsen e.V.
im Oberlausitzer Kreissportbund e.V.
Wilfried Demuth, Neugasse 25, 02828 Görlitz, Telefon/Fax 03581-412849
email: mc.goerlitz@zweiradrallye.de, internet: http://www.zweiradrallye.de

Falko Herbig, 02826 Görlitz, Reuterstr. 7a * Falko-Herbig@gmx.de * Tel. 0162 9751510

Am **21. September 2019, ab 9.00 Uhr** starten auf der Kartbahn »Görlitz-Ring« in Hagenwerder drei Veranstaltungen für Motorrad-, aber auch Pkw-Fahrer.

Durch den MC Görlitz e.V. durchgeführt werden:

- die 29. ADMV-Zweiradrallye über ca. 250 km für Motorräder,
- die 17. Görlitz-Rallye für Pkw und Motorräder über ca. 150 km,
- ein Motorradslalom für Fahrzeuge ab 50 ccm.

Beide Rallyes sind Orientierungsrallyes im öffentlichen Straßenverkehr und somit für jedes straßenzugelassene Fahrzeug geeignet, denn nicht die Motorleistung wird entscheiden, sondern der Orientierungssinn der Besatzung bei der Suche nach Durchfahrtskontrollen und weiteren Wertungsprüfungen auf den zwei unterschiedlich langen Strecken. Je nachdem, in welcher Rallye gestartet wurde.



Gefahren wird nach Bordbuchzeichen, Navi oder gestellter Straßenkarte.

Wer mit seinem Zweirad ab 50 ccm lieber im Kreis auf der Suche nach seiner persönlichen Bestzeit fahren möchte, kann dies zwischen 9.00 und 13.00 Uhr bei einem Slalom auf der Kartbahn »Görlitz-Ring« tun. Hier wird es zwar eine Zeitnahme, jedoch keine Wertung für Pokale oder Urkunden geben, denn zu unterschiedlich sind die Fahrzeuge in Leistung und sonstiger technischer Ausstattung.



Es gelten dabei die gleichen Lärmbestimmungen für Auspuffanlagen wie im Straßenverkehr.

Weitere Informationen sowie das Nennformular:
www.MC-Goerlitz.de · mc.goerlitz@zweiradrallye.de

17. Görlitzrallye (Motorräder+PKW) 29. ADMV-Zweiradrallye (Motorräder) Motorrad-Slalom auf der Kartbahn

21. Sept. 2019
ab 09:00 Uhr



ein Tag = drei Möglichkeiten

- ADMV-Rallye > ca. 250 km Orientierungsrallyes mit Slalomprüfungen
- Görlitz-Rallye > ca. 150 km
- freies Slalomfahren mit Zeitnahme für Motorräder von 09:00 - 13:00

ADMV-Rallye 250 km (30.- / 45.- €)
- Motorräder bis 34kw
- über 34 kw
- Gespanne

Görlitz-Rallye 150km (30.- / 45.- €)
- Motorräder ab 125ccm
- PKW mit Copilot
- Quads

Slalom 09:00-13:00 Uhr (20.- / 30.- €)
- Zweiräder ab 50 ccm
- Gespanne
- Quads



Start ab 09:00 auf der
Kartbahn Görlitz Ring
An der 699 Nr.250
02827 Görlitz / Hagenwerder

Bei Anmeldung bis 07.09. vergünstigtes Nenngeld !

Anmeldeformular: www.MC-Goerlitz.de
Anfrage: mc.goerlitz@zweiradrallye.de

www.MC-Goerlitz.de

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!
Gustav Winter GmbH

Wohnungsgesuch

Kleine Familie sucht eine schöne Wohnung in Strahwalde oder Herrnhut, wenn möglich eine 4-Raum-Wohnung oder eine größere 3-Raum-Wohnung. Mietbeginn kann gern auch erst in der Zukunft liegen. Telefon 0151 16156167.

Wohnungsvermietungen

Schöne **2-Zimmer-Wohnung in Strahwalde**, 55 m², Balkon, Stellplatz, Bad mit Dusche, 250,- EUR Kaltmiete, ab 1. Juni 2019 zu vermieten. Tel. 0172 8234483.

Vermiete DG-Wohnung, ca. 48 m², mit Wohn- und Schlafzimmer, Kochnische, Flur, DU/WC, Keller, in zentraler Lage von Herrnhut, KM 245,- EUR/Monat, NK ca. 30,- EUR/Monat, Telefon, Mo.-Fr. ab 18.00 Uhr, 035873 30841.

Schöne **3-Raum-Wohnung**, 96 m² inkl. **Einbauküche** in san. 2-Fam.-Haus mit sep. Eingang und Vorgarten mit Sitzplatz, 2 PKW-Stellplätze, in Herrnhut OT Ninive, ruhige Lage, 384,- EUR KM + NK + 2 MM Kaution. Telefon 035873 42572.

4-Raum-Wohnung, ca. 100m², 134 kWh/m²/a, in Ortsmitte Herrnhut zu vermieten. Küche vorhanden. Tel. 0175 2080847.

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet: **1-Raum-, 2-Raum- und 3-Raum- Wohnungen in Herrnhut**

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: 035873 48774 oder mobil: 0172 3628254, E-Mail: baum@ebu.de



Immobilien gesuch

Familie aus dem Raum Herrnhut sucht **Haus oder Hof mit Grundstück** in der Umgebung von Herrnhut. Telefon 0162 1047551 (bitte nach 16.00 Uhr).

Angebote

Natursteine bis Findlingsgröße an Selbstabholer zu verschenken. Telefon 0163 2162449.

Zwei Rehbockgeweihe auf attraktiven Trophäenbrettchen (35–40 cm), erlegt 2003, im Set, 40,- EUR, zu verkaufen. Zu erfragen unter 0173 8159514, Whatsapp oder nach 18.00 Uhr.

Verkaufe zum baldigen Termin **rustikalen, ovalen Esstisch**, 1,60m lang, 1m breit in Eicheoptik, 45cm ausziehbar, dazu passend 6 Stühle. **Sekretärschrank** 2 m hoch, 1,20 m breit, 0,50 m tief, in Eichenoptik mit klappbarer Schreibfläche. Preis n. Vereinb., abzuholen in Grobhenndorf. Tel.: 0160 311145.
Lattenrost mit Matratze (90x190 cm) in gutem Zustand preiswert abzugeben. Telefon 0172 3569497.

Mini-Flurgarderobe mit großem Spiegel, holzumrahmt, 2,00 x 0,50 m, und **kleines Schränkchen** zu verschenken.

Verkaufe S50 B2, 500 km, Baujahr 1977, Farbe rot, Neuaufbau 2016, Preis 2200,- EUR. Telefon 035873 42946, Funk 0151 61412707.

Verkaufe Elektromobil, neuwertig, Modell »Weimar«, 4-Rad, 6km/h Durchschnittsgeschwindigkeit, Farbe rot, NP 2.500,- EUR, VB: 750,- EUR. Telefon 035873 699968.

Bei uns finden Sie Geschenke für viele Anlässe



MAZEL TOV
EIN GUTER TROPFEN VON OBEN

aus Israel: »gute Tropfen« Wein und Salböl, Judaica, Schmuck, Kosmetik, Delikatessen, Kamelledersandalen, Literatur zum Thema ...

aus Äthiopien: traditionelles afrikanisches Handwerk, Körbchen, Holztiere, Gewürze, Kaffee ...

aus Nepal: die faszinierende Vielfalt farbenfreudiger Textilien ...

... und anderes mehr

TREFFPUNKT
Nr. 12

Mit dem Erlös unterstützen wir Hilfsprojekte und geben Kindern durch Patenschaften Hoffnung und Zukunft.

August-Bebel-Str. 12, 02747 Herrnhut

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.30 – 17.30 Uhr, Sonnabend 9.30 – 12.00 Uhr

Inhaber: Barbara Haupt · Kontakt: 0172-8063215, E-Mail: mazeltov@czherrnhut.de · www.czherrnhut.de/gemeinde/zweige/treffpunkt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Veranstaltungstipp:

Klangbild-Konzert »GANZ GROSSES KINO« Freitag, 6. September 2019, 19.30 Uhr Kirche Oberseifersdorf
Erfreuen Sie sich an Klängen der Filmmusik: »Titanic«, »Fluch der Karibik«, »Jenseits von Afrika« oder auch »Die Olsenbande«!
Ein spannender, vergnüglicher Konzertabend mit Joachim Thoms, bei dem ACHIM zwischen den einzelnen Stücken auch noch die Orgeln – Kirchen- und Sampleset-Organ – wechselt.

Leinewebers Pilzwochenende in Seifhennersdorf

Nun bereits zum 21. Male findet im Zentrum der Oberlausitzer Grenzstadt Seifhennersdorf die bei Jung und Alt beliebte Veranstaltung statt. Räuberhauptmann Karasek, seine Spießgesellen und Kräuterweibleins starten schon in den frühen Morgenstunden in die heimischen Wälder, um reichlich Beute zu erhaschen.



Gezeigt wird dann alles in einer **großen Pilzschau**.



Ein Pilzberater teilt die beliebten Waldfrüchte in giftige, ungenießbare und essbare Arten ein, die in einer liebevoll gestalteten Ausstellung präsentiert werden.

Programm am 22.9.2019, 11.00 – 17.00 Uhr

- Ratskeller:** Speisen rund um das Thema Pilze
- Gretels Markt:** Semmelpilze, Karasek-Brot, Oberlausitzer Kleckskuchen, Grillhaxen, Obst und Gemüse
- Pilzausstellung:** Wegen umfangreichen Bauarbeiten im Karasek-Museum kann man dieses Mal die große Pilzschau in der Kulturscheune des Bulnheimerschen Hofes bestaunen.
- Karaseks Naturmarkt** Karaseks Naturmarkt mit ca. 50 Direktvermarktern und Händlern findet auf dem Museumsparkplatz sowie im historischen Dreiseithof (Bulnheimerscher Hof) statt.

Diese Händler bieten leckere Wild-, Geflügel-, Lamm- und Pferdespezialitäten an. Ungarische Köstlichkeiten, frisch geräucherter Saiblinge und Forellen, Hausschlachtene vom Bauernhof, edle Fruchtweine, Pulsnitzer Pfefferkuchen, dekorative Stauden, Beerenobstkulturen, einheimisches Obst und Gemüse, Keramik-

pilze, Felle und Seilerwaren, Holzspielzeug aus dem Isergebirge, seltene Mineralien und Steine, Bücher vom Oberlausitzer und Nordböhmisches Verlagen sowie vieles andere mehr ergänzen das umfangreiche Angebot.

Auch das große **Faktorengebäudehaus** (Bulnheimerscher Hof), mit seinen wertvollen Deckenmalereien lädt zu einem Besuch ein. Die AG Textilland wird dort eine Leinen-Stoff-Börse durchführen. In der großen Blockstube kann man es sich bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen.

P.S.: Selbstverständlich wacht der Räuberhauptmann höchst persönlich darüber, dass an diesem Tag alles seine Ordnung hat. Pfliffige Kinder können bei dem bunten Treiben auch so manchen »Beutetaler« erhaschen.

Damit sich die Anreise noch mehr lohnt, können zum Beispiel Wanderfreunde den 4,5 Kilometer langen Karasek-Ringwanderweg erkunden und Radsportbegeisterte 21 Kilometer auf dem Karasek-Radweg den Spuren des legendären Räuberhauptmannes folgen.

Weitere **Informationen** finden Sie unter: www.karaseks-revier.de, Karasek-Museum, Nordstraße 21 a, 02782 Seifhennersdorf Tel. 03586 451567.

La Serenissima Repubblica di San Marco – Venedig

»Die allerdurchlauchtete Republik des Heiligen San Markus«

Liebe Leser des »kontakt«, liebe Reisefreunde,

über Venedig wurde und wird viel geschrieben und berichtet. Meist so, dass einem die Lust auf eine Reise in die Lagunenstadt vergeht. Auch ich war eher skeptisch und zurückhaltend, wollte ich doch mein Bild, welches sich durch das Lesen historischer Geschichten und den Filmen nach den Romanen von Donna Leon gewonnen hatte, nicht verlieren. Aber Kommissario Moretti und besonders Signoria Elektra weckten immer wieder den Wunsch, diese legendäre Stadt zu besuchen.

Da ich das entspannte Reisen mit einem Hausboot schon von den französischen Kanälen kannte und schätze und diese Möglichkeit nun auch auf der Lagune von Venedig angeboten wird, brauchte es keiner langen Überzeugung. Früh gebucht ist halb gewonnen, und so fand ich mich in der letzten Woche des Wonnemonats auf den sanften Wellen der mediterranen Lagunenlandschaft Venetiens wieder. Nach Venedig gelangt man mit der Bahn, dem Flugzeug oder dem Auto. Bei vier Personen schien uns das Auto gerade so verantwortbar, galt es doch auch, ein paar Dinge mit sich zu führen. Gut in der Hafenstadt Chioggia am südlichen Ende der Lagune angekommen, das Gepäck in das bereitstehende Boot geladen und dann Anker auf. Na gut, eine kleine Einweisung in Gas, Wasser, Sanitär, vorwärts, rückwärts, wunderbar. Unser Bootstyp »Flying Bridge« ist komfortabel für vier Personen, sechs Personen müssen sich schon sehr gern haben. Aber es gibt alles, was es braucht, Kühlschrank, WC, Dusche, Küche, Schlafkabinen, Außenterrasse. Etwas Zeit benötigt man für das Studium der Seekarten, der Seezeichen, Markierungen und Wassertiefen. Wann stehen welche Briccola rechts, wann links zur Fahrtrichtung, wann ist Ebbe, wann Flut, wo kann ich anlegen, wo gibt es Frischwasser.

Das Ziel des ersten Tages hieß Pellestrina. Der kleine Fischerort liegt auf dem schmalen Landstreifen zwischen Lagune und Meer. Bekannt durch seine kreativen Fischerhütten auf dem Wasser, welche aussehen wie angeschwemmter und gestapelter Sperrmüll. Insider wissen, dass es hier auch ein wunderbares Restaurant mit Terrasse und Blick auf das festgemachte Hausboot gibt. Für den ersten Abend ein gelungener Einstieg in die geheimnisvolle Welt der größten Lagunenlandschaft Europas. Am Morgen dann ein Spaziergang durch den schlafenden Ort mit seinen drei Kirchen und dem kleinen Strand, Frühstück aus der Kombüse und dann, Motoren an, Kurs Venedig. Die Lagune erstreckt sich bis zum Horizont und ich war von ihrer Ausdehnung sehr beein-

SANITÄR | HEIZUNG | BAUKLEMPNEREI





REMKO

Raumklimageräte
zum Wohlfühlen.
Sofort und überall einsetzbar.

☎ 035873 - 4120
@ goekac@gmx.de
Hauptstraße 99 | 02747 Berthelsdorf



Göhle & Kaczmarek GmbH

Herzlich Willkommen
Gasthaus Am Bach, Hauptstr. 64, 02747 Berthelsdorf



Di. bis So. ab 12.00 Uhr geöffnet
Fr. bis So: Schnitzel + 0,4 l Softdrink
oder 0,5 l Bier = **8,99 €**

Die Forstverwaltung der Ev. Brüder-Unität sucht ab sofort
eine Waldarbeiterin / einen Waldarbeiter
(35 Wochenstunden).
Voraussetzung sind gesundheitliche Eignung, Erfahrungen
im Traktorfahren und dem Umgang mit der Motorsäge.



Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Revierleiter Matthias Clemens unter ☎ 0170 7990460 oder schicken eine Bewerbungsmail an ebu.forst@t-online.de.



Meissner Obstgarten Geisler GbR

01665 Klipphausen OT Reichenbach Nr. 7
Tel. 03521 453377 · Fax 03521 404951
www.meissner-obstgarten.de · info@meissner-obstgarten.de

Wir laden Sie recht herzlich ein
zur Saisonöffnung unseres **Hofladens** in Eibau Hauptstraße 101 **ab 7.9.2019** samstags 9.00–12.00 Uhr

zur **Apfelernte** vom **13.9. bis 7.10.2019** Fr., Sa., So., Mo. von 8.00 bis 16.00 Uhr in 01665 Klipphausen OT Reichenbach, Kirchweg

TAXI-BILLER



(03585) 86 24 48

Inhaber Axel Hertwig e. K.
Äußere Zittauer Str. 39
02708 Löbau




POLARIS
www.fa-urland.de

**ARBEITSTIERE
AUF 4 RÄDERN + ALLRAD**

Probefahrten, Beratung & Verkauf
in 02747 Strahwalde bei Urland's!

urland
FAHRZEUGSERVICE
Telefon 035873 2496

druckt. Es gibt wenig Verkehr, also auf dem Wasser, denn Straßen sind überflüssig, die Seevögel ziehen ihre Kreise und eine leichte, warme Brise begleitet uns. Sehr maritim und kein Vergleich zu den Kanälen und Flüssen anderenorts. Auf der Höhe des Lagunenortes Alberoni querten wir die Hauptwasserstraße zum Industriehafen Porto Marghera. Da weiß man dann, wie klein und langsam so ein Hausboot ist ... Aber dann, über der Wasserlinie schwebten die Türme von Venedig. Schon von Weitem ein majestätischer Anblick. Vorbei tuckernd an kleinen Inseln, bebaut mit Klöstern (Santo Spirito), Palästen (San Clemente) oder Ruinen (Poveglia), wuchs die Silhouette Venedigs aus dem Meer. Die befahrbare Wasserstraße weitete sich auf zum Canale die San Nicolò und lötzlich waren wir im Großstadtverkehr des Meeres. Taxiboote schossen rechts und links vorbei, Ausflugsdampfer wankten uns entgegen, ein Kreuzfahrer schob sich Richtung Stadt und ich hatte das Gefühl, alle Boote Italiens wären um mich. Dies erzeugt natürlich auch einen nicht kalkulierbaren Wellengang und vorbei war es mit einem Glas Wein neben dem Steuer. Wir bogen ebenfalls Richtung Zentrum ab, ließen den Stadtteil Castello (Donna Leon) rechts liegen und hatten den überwältigenden Anblick des Stadtteiles San Marco vor uns: Markusplatz, Markusdom, Dogenpalast, Seufzerbrücke. Jetzt konnte ich mir vorstellen, was die Seefahrer vor 700 Jahren bei diesem Anblick empfunden haben. So viel Reichtum, Schönheit und Macht, umgeben von dem sanften Wasser der Lagune. Es schien ein Paradies zu sein. Wir hüpfen über die Wellen, den Canale della Giudecca entlag und bogen dann in ruhigeres Fahrwasser ein, um mit etwas Abstand die Stadtansicht zu genießen. Zur Übernachtung hatten wir uns die Insel Vignole ausgesucht. Sie hat einen kleinen ruhigen Anleger mit Frischwasser, eine Wasserbushaltestelle und ein Restaurant. Mehr braucht es nicht. Von hier aus kann man ganz bequem Venedig in 20 Minuten mit dem öffentlichen Wasserbus erreichen. Am besten ist es am späten Nachmittag, wenn die Kreuzfahrer wieder auf ihren Pöten sind und die Stadt sich leert. Dann gibt es keine Schlangen am Dogenpalast, auf der Rialto-Brücke tritt man nicht versehentlich auf posierende Asiaten und es gibt schöne Plätze in versteckten Restaurants. Generell hatte ich den Eindruck, wenn man das Stadtviertel San Marco verlässt und sich in Castello oder Fondamente Nove bewegt, ist der Touristenstrom nicht mehr belästigend. Die Stadt ist sehr sauber und freundlich und am Abend atmet sie sichtbar auf. Mit dem letzten Boot wieder zu unserer Übernachtungsinsel und bei einem Glas Wein der Nachtigall lauschend, den erlebnisreichen Tag ausklingen lassen, einfach herrlich. So scheint mir Venedig am schönsten. Was für den Abend gilt, funktioniert auch morgens. Mit dem Boot zur Glasmacherinsel Murano. Hier wird das berühmte venezianische Glas gefertigt. Es gibt tausende Artikel, wunderschön und teuer. Aber wenn Sie einmal das Leuchten einer Lampe umgeben von Burano-Glas gesehen haben, wissen Sie um dessen Zauber. Die Siesta lässt sich wieder gut auf dem Hausboot verbringen und am Abend: Venedig. Das Restaurant auf unserer Insel Vignole, welche früher die



Sommerfrische der Venezianer war, verfügt über eine große Terrasse am Wasser mit schönem Blick hinüber nach Venedig. Beim Sonnenuntergang gibt es eine malerische Stimmung und man verzeiht die Zahlen auf der Rechnung der aufmerksamen Bedienung. Speisen und Getränke sind wie überall von hoher Qualität und es ist ein Genuss, welchen wir in unseren Breiten zunehmend missen. Auf unserer Entdeckerliste standen noch die Inseln Burano und Torcello. Zwei Stunden schöne Fahrt an der Gemüseinsel San't Erasmo entlang nach Burano. Bunte Häuser, geklöppelte Spitze und ein sehr schiefer Kirchturm sind die Wahrzeichen des kleinen Städtchens in der Lagune (siehe Foto).

Natürlich gibt es hier auch fernöstliche Touristen, aber alles ist sehr gemütlich und klein. Es gibt viele versteckte Gässchen und kleine Geschäfte. Die Nachbarinsel Torcello war einmal eine große Stadt, aber in Folge der Verlandung durch die Sedimente des Flusses Sile wurde sie bereits im Mittelalter aufgegeben. Die Bewohner nahmen Steine und Holz

mit und bauten sich auf anderen Inseln ein neues zu Hause. Geblieben ist die große Basilika Santa Maria Assunta mit riesigen Freskenmalereien und Mosaiken, Ausgrabungen aus Römischer Zeit, zehn Bewohnern und drei exklusiven Restaurants. In einem davon, »Osteria al Ponte del Diavolo«, ließen wir uns von dem guten Ruf überzeugen. Ja, perfekt! Am nächsten Tag wollten wir die Lagune verlassen und den Fluss Sile hinauf nach Treviso fahren. Aber die Niederschläge in den nahen Alpen ließen den Wasserspiegel steigen und uns umkehren. So fuhren wir wieder auf unsere Lagune hinaus, im Rücken die schneebedeckten Alpen, vor uns die glitzernde Lagune mit den vielen Inseln, sehr entspannend. Um diese spirituellen Gefühle zu verstärken, legten wir an der sehr gepflegten Klosterinsel San Francesco an. Ein Mönch erklärte uns freundlich sein irdisches Dasein und seine himmlischen Visionen. Er schien genau hierher zu passen, in diese Stille und Harmonie. Aber langsam mussten wir an den Heimweg denken. Noch eine Nacht auf unserer ruhigen Schlafinsel Vignole, noch einmal die Gassen von Venedig durchstreifen, noch einmal das Lebensgefühl der stolzen Lagunenbewohner aufnehmen und die Köstlichkeiten aus dem Meer genießen. Nach einer sehr genussreichen Woche schipperten wir, nun ganz ohne Bedenken, die vielbefahrenen Wasserstraßen Venedigs hinter uns lassend, unserem Ausgangshafen Chioggia entgegen. Urlaub auf dem Hausboot, egal wo, ist eine entschleunigte Art zu reisen. Die Weite der Lagune war anfänglich eine Herausforderung. Aber wenn Venedig, dann wieder mit dem Hausboot. Da bin ich mir ganz sicher. Dabei gibt es hier noch viele Routen. So kann man nach Padova schippern oder nach Jesolo, ganz nach seinen Wünschen und Ansprüchen. Boote gibt es in allen Größen und Ausstattungen. Selbst für Familien finde ich diese Art von Reisen sehr angebracht. Da noch ein Besuch in der Schweiz anlag, trat ich den Rückweg mit der Bahn an: Venedig – Mailand, Mailand – Zürich fünf Stunden 1. Klasse 90,- Euro. Von da nach Dresden ist es langwieriger, also Flug, ein Stück, 130,- Euro.

Ihr Harmut Tittmann



ik
IHR KAUFMANN
City-Shop
Förster

JEDE WOCHEN NEUE ANGEBOTE

auf der Dürningerstr. 7 in Herrnhut
Telefon 035873 2466



Ihr Kaufmann
City-Shop Förster



Landbäckerei Kolbe
Backtradition seit 1885

NEU



PaketSHOP
GLS



Öffnungszeiten
Montag – Freitag
7.00 – 18.00 Uhr
Samstag
6.30 – 11.00 Uhr
**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Lebensmittel · Getränke · Lieferservice
Reparaturannahme (Elektrogeräte, SAT, TV)

Auf zur Kirmes

ab 10 Uhr in der



Gaststätte Steinbachtal

am 08.09.2019

- * Ochse am Spieß
- * musikalischer Mittagsschmaus mit den Heideländer Blasmusikanten
- * am Nachmittag Unterhaltung für Groß und Klein mit einem Überraschungsprogramm
- * Ausklang mit Live-Musik
- * Kinderschminken, Bastelstation und dazu viele Leckereien wie Kaffee, Kuchen und Eis

Es begrüßt Sie : Familie Kellner
Reichenbacher Str. 10, 02748 Altbarnsdorf Tel. 03 58 74/22 343

Der Eulcretscham lädt ein:

Vorstellung am 8.9.2019

Dronte-Theater

„Robin Hood oder Die ganze spekulative Wahrheit aus dem Sherwood Forest“

Einlass: 15.00 Uhr, Beginn: 16.00 Uhr

Hof des Eulcretschams

Am Stausee 4, 02747 Herrnhut OT Euldorf
Tel.: 035873/440100

Kartenverkauf an der Abendkasse, 6,00 €/P., ermäßigt 5,00 €/P.
Um Platzreservierung wird gebeten!

**Musikalische Umrahmung des Abends
mit dem Duo SchönFisch**

Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



FAHRTEN mit dem *Rennersdorfer*

Tagesfahrten

Gerald Fielehr
Fichtelhäuser 12
02747 Rennersdorf


Fahrt nach Kirschau / Körsetherme
Montag, 9. 9. und 23. 9. 2019,
Einstiege nach Absprache ... Preis pro Pers. **10,00 €** zzgl. Eintritt

Fahrt zur Landesgartenschau in Frankenberg
Samstag, 3. 10. 2019 Preis pro Pers. **26,00 €** zzgl. Eintritt

Tagesfahrt nach Mladá Boleslav / Škoda
Besuch und Führung im Museum und Produktionswerk
Mittwoch, 20.11.2019 Preis pro Pers. **42,00 €** inkl. Eintritt
Führung und Mittagessen (Teilnehmer älter 10 Jahre)

Weitere Reisen und Informationen und Anmeldung unter
Telefon 035873 2544 oder www.derrennersdorfer.de

Dein Partner
für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung



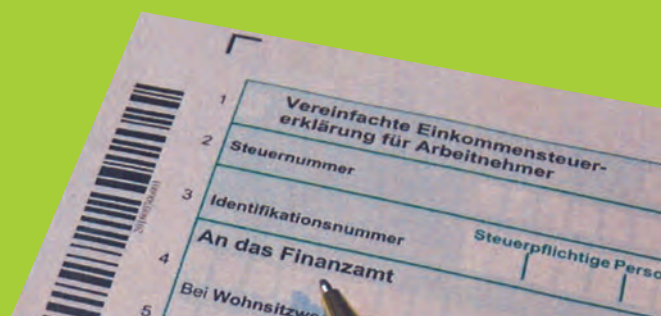
Klaus Wöll

Steuerberater

Uferweg 2 · 02779 Großschönau ☎ 03 58 41 / 307-0 □ www.woell-intax.de

Wie schafft man klare und völlig unpolitische Mehrheiten vor einer Wahl:

Indem man eine Steuer erfindet, von der man zu 85 % nicht betroffen ist.



4.000 € Zuschuss von der Pflegeversicherung - mehr Infos bei uns!

BEMOBIL
LIFT SYSTEME
SEIT 15 JAHREN - BEWEGUNG NEU ERLEBEN

Kostenlose Vorführung
Jetzt in unseren Ausstellungsräumen in Bautzen.
Äußere Lauenstr. 19 Tel. 03591 599 499
02625 Bautzen info@bemobil.eu

Bewegung neu erleben

- » Treppensitzlifte
- » Plattformlifte
- » Hebelifte
- » Rampen
- » Wannenlifte
- » Aufstehhilfen
- » Seniorensessel
- » Elektromobile
- ✓ kostenlose Beratung inkl. unverbindl. Angebot
- ✓ große Produktvielfalt
- ✓ 24-Stunden-Service

Sichern Sie sich unseren aktuellen **Produktkatalog!**

www.bemobil.eu

Extra-Sahnehäubchen für später.

Mehr Vorsorge, weniger Abgaben, weniger Steuern.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Vorteile mit der betrieblichen Altersvorsorge.

Jetzt mit 15 % Zuschuss von Ihrem Arbeitgeber.

SV Sparkassen Sachsen **Versicherung**

S Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Engemanns
Alte Wascherei Veranstaltungshaus

Boxenstopp am Neisseradweg geöffnet!
Kühles Bier, Eis, Kaffee und Kuchen....
Machen Sie Halt!

„Bransch“
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch
08.09./06.10./03.11.

Henriette Ehrlich
„Testosteron ist kein Badezusatz“
Zusatztermin 31.10.2019

Ausflugstipp: Schlauchboot-Touren
Ran an die Paddel - solange Wasser reicht!

Telefon 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellen vor Ort
zertifiziert nach DIN 77700

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Ihr Partner für Pkw und Nutzfahrzeuge in der Oberlausitz

Telefon: 0 35 83 / 7 70 38-0
info@AmbestenBuechner.de
www.AmbestenBuechner.de

Horst Büchner Automobile GmbH
Autohaus Büchner GmbH

Löbauer Str. 2a
02763 Zittau / Eckartsberg

Büchner Gruppe